

A vertical photograph showing the Harburg castle on a hill. The castle has several towers with red-tiled roofs and is surrounded by lush green trees. In the foreground, several people, some wearing cycling gear, are looking towards the castle.

ratingen.adfc.de

Radmagazin 2023



**Stadtwerke
Ratingen**

Echt. Gut. Leben.

Echt. Gut. Leben.



Wir sind da – jeden Tag!

Für Ihre Lebensqualität.

100% Naturstrom. Alle Tarife.
stadtwerke-ratingen.de



Liebe ADFC-Mitglieder, liebe Radfahrende in Ratingen (auch über unsere Stadtgrenzen hinaus),

auch mit dem Radmagazin 2023 bieten wir wieder viele neue Informationen und Angebote, um aufs Fahrrad zu steigen.

Lassen Sie den Alltagsstress zu Hause! Angeleitet durch zertifizierte ehrenamtliche TourGuides können Sie mit uns schöne Fahrradstrecken - abseits von verkehrsreichen Straßen - entdecken.

Die Teilnahme an den Touren des ADFC Ratingen ist nicht von einer Mitgliedschaft abhängig! Unsere Radreisen sind in dieser Form einmalig und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Die Stadt Ratingen ist Mitglied in der AGFS (Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte). Dies sollte aber nicht nur ein Lippenbekenntnis sein. Eine nachhaltige Mobilität kann es nur zusammen mit dem Fahrrad geben!

Wie erleben Radfahrende unsere Stadt? Egal wohin man mit dem Fahrrad fährt, es wimmelt von fahrradfeindlichen Straßen, Wegen und Kreuzungen. Dem stehen nur wenige und vereinzelte Lichtblicke gegenüber.

Verkehrspolitik ist auch Radverkehrspolitik! Alle diesbezüglichen Entscheidungen in einer Kommune werden vom Rat und seinen Ausschüssen getroffen. Dabei will der ADFC mit gebührendem und praxisorientiertem Sachverstand mitwirken.

Für alles das braucht es Menschen, die aktiv werden und mit ihren Talenten mit dazu beitragen, dem Rad mehr Platz zu verschaffen. Denn wir sind noch nicht genug!

Machen Sie mit und helfen Sie so, dass unsere Stadt wirklich fahrradfreundlicher wird.

Die Aufgaben in unserem Verein sind vielfältig und umfangreich.

**Mit fahrradfreundlichen Grüßen
Der Vorstand des ADFC Ratingen**



Manfred Kaiser

Helmut Löffelmann

Dieter Wilke

Tim Fuhrmann

Jutta Konschack

Erhard Töpfer

Der ADFC in Ratingen

Inzwischen über 460 Radfahrende haben sich im ADFC Ratingen zusammengeschlossen, um gemeinsam das Ziel zu verfolgen, in Ratingen den Verkehr fahrrad- und fußgängerfreundlicher zu gestalten und so eine umweltbewusste, sichere und damit nachhaltige Mobilität in der Stadt möglich zu machen.

Der ADFC Ratingen ist vereinsrechtlich ein Teil des ADFC im neanderland - ADFC Kreisverband Mettmann e.V. - und seit 1989 als Gemeinschaft aktiv.

Für Mitglieder und Gastmitfahrende wird eine Vielzahl von geführten Radtouren/Mehrtagesreisen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und leistungsmäßigen Anforderungen angeboten.

Jugendliche und Erwachsene genießen es, mit viel Freude regelmäßig Rad zu fahren und sich damit fit zu halten.

Der ADFC Ratingen berät in allen Fragen rund ums Fahrrad. Als örtlicher und großer bundesweiter Verband bieten wir den Mitgliedern zahlreiche Serviceleistungen und Vergünstigungen an.

Vorstand, Impressum und Kontakt

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

- ADFC im neanderland - Kreisverband Mettmann e.V.
Ortsgruppe Ratingen

Vorstand (ViSdP):

Helmut Löffelmann, Manfred Kaiser und Erhard Töpfer

Beisitzer:

Jutta Konschack, Tim Fuhrmann und Dieter Wilke

Kontakt:

ADFC Ratingen

c/o Helmut Löffelmann,

Erlenbruch 15, 40878 Ratingen

Telefon: 0152 53836411

E-Mail: info@adfc-ratingen.de

Bankverbindung:

ADFC Kreisverband Mettmann e.V. OG Ratingen

Sparkasse Hilden · Ratingen · Velbert

IBAN: DE42 3345 0000 0042 1083 99

Im Internet:

ratingen.adfc.de

neanderland.adfc.de/newsletter

Regelmäßige Treffen

Die Mitglieder und interessierte Gäste nehmen nicht nur an den verschiedenen Touren teil, sondern treffen sich auch regelmäßig und tauschen sich dabei aus.



adfc **Stammtisch** geselliger Radler:innentreff

Jeden dritten Donnerstag im Monat (nach der leichten Abendradtour) findet der Stammtisch des ADFC Ratingen statt. Interessenten (auch Nichtmitglieder!) sind herzlich willkommen! Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Uhrzeit: Sommer ab 20:00 Uhr, Winter ab 19:00 Uhr

Ort: Schlüssel am Markt (Drei Könige),
Düsseldorfer Str. 1, 40878 Ratingen

Im Sommer (bei gutem Wetter) auf dem Marktplatz.



adfc **Aktiventreff** Aktiventreffen

Alle, die sich im ADFC Ratingen aktiv einbringen möchten, sind hierzu herzlich eingeladen.

Wir treffen uns in den **ungeraden** Monaten jeweils am **2. Dienstag um 19.00 Uhr** (falls möglich) im **Städtischen Jugendhaus am Stadionring 9, 40878 Ratingen**.

Die aktuellen Termine und Themen werden auf der Homepage unter ratingen.adfc.de bekannt gegeben. Themen sind z.B.:

Austausch zu Radfahren und Verkehrspolitik in Ratingen, Zusammenarbeit mit Dritten (z.B. Stadt, andere Organisationen), Wichtiges in der Ortsgruppe zwischen den Mitgliederversammlungen, Planung von Veranstaltungen etc.



adfc **AG Wegenetz** AG Wegenetz

AG Wegenetz Radfahren und Verkehrspolitik in Ratingen.

Wer sich aktiv mit der Verkehrspolitik in Ratingen beschäftigen will und sich in der AG Wegenetz unserer Ortsgruppe einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Die regelmäßigen Treffen finden **monatlich** jeweils am **3. Mittwoch um 19.00 Uhr** (falls möglich) im **Städtischen Jugendhaus am Stadionring 9, 40878 Ratingen** statt. **(Siehe auch Seite 9)**

Themen:

Radfahren und Verkehrspolitik in Ratingen, Diskussionen mit der Stadt Ratingen, den politischen Parteien und anderen Organisationen.



ORTLIEB WATERPROOF

Qio



corrateg

Gazelle



SCHWALBE AIRLESS SYSTEM



VICTORIA
E-Räder. Energie erleben.

Zweirad Gebel Inhaber: Joachim Gebel

Konrad-Adenauer-Platz 26
40885 Ratingen

Tel.: 02102 / 10 17 202

Fax: 02102 / 30 99 375

web: zweirad-gebel.de

Mo-Fr: 10:00-13:00 / 15:00 - 18:00

Sa: 10:00-14:00

... besucht uns auch auf



Licht am Fahrrad: Was ist alles erlaubt?

Mit immer kürzer werdenden Tagen erfährt das Fahrradlicht wieder wachsende Bedeutung. Aber auf den Straßen sind oftmals Beleuchtungskonstruktionen zu sehen, die nicht der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) entsprechen. Der *pressedienst-fahrrad* bietet einen Überblick, was erlaubt ist – und was nicht.



©Pressedienst Fahrrad

Blinkende Scheinwerfer sind am Rad verboten

Blinkende Scheinwerfer oder Rücklichter sind verboten – zumindest am Fahrrad. „Die StVZO setzt hier einen klaren Rahmen und erlaubt blinkende Rückleuchten nur in Verbindung mit einer Notbremslichtfunktion“. Es gibt jedoch einen wichtigen Zusatz: „Radfahrende dürfen blinkende Leuchten am Körper oder dem

Rucksack tragen und so ihre Sichtbarkeit erhöhen.“

Nicht jede Akku-Leuchte ist erlaubt

Bereits seit 2013 ist Akku-Beleuchtung an Fahrrädern erlaubt. Aber: „Nicht jede Akku-Beleuchtung darf im Straßenverkehr verwendet werden. Eine StVZO-Zulassung haben nur Leuchten mit einer Zulassung des Kraftfahrtbundesamtes, der sogenannten K-Nummer“. Die Prüfnummer wird durch ein K mit einer Wellenlinie und einer Zahl angegeben. Bei manchen Lampen, die dann aber außerhalb des Fahrradfachhandels verkauft werden, fehlt diese Kennzeichnung. „Deshalb dürfen sie nicht als Fahrradlampe in Deutschland verkauft werden und haben keine Zulassung für den Straßenverkehr“.

Ausnahme für Rennräder gilt nicht mehr

Immer wieder ist auf Internet-Seiten zu lesen, dass es eine Sonderregelung bei der Beleuchtung für Rennräder bis elf Kilogramm gebe, da diese als Sportgeräte gelten würden. Diese Regelung ist jedoch veraltet. „Rennräder müssen bei Dunkelheit genauso mit einer StVZO-konformen Beleuchtung ausgestattet sein wie andere Räder auch“! Dafür ist in der Regel eine Akku-Beleuchtung notwendig, die bei Einbruch der Dämmerung am Rad angebracht werden muss.



©www.pd-f.de / Luka Gorjup | Lux Fotowerk

Fernlicht ist erlaubt

Die Nutzung von Fernlicht ist an Fahrrädern erlaubt, wenn die technischen Anforderungen gegeben sind. „Aber der Gegenverkehr darf nicht geblendet werden. Wie beim Auto gilt deshalb: Innerorts und außerorts muss man bei Gegenverkehr das Fernlicht ausschalten“. Ein wichtiger Hinweis zur Verwendung: Wie beim Auto sollte auch beim Fahrrad das Fernlicht bei Nebel nicht

eingeschaltet werden. Die feinen Wassertropfen reflektieren das Licht der aufgeblendeten Scheinwerfer stärker, die Sicht wird dadurch schlechter. „Bei Nebel gilt zudem, eine möglichst tiefe Einstellung für den Scheinwerfer zu wählen. Ganz schlecht sind bei diesen Bedingungen Helmleuchten“.

Blinker nur in Ausnahmefällen

Fahrtrichtungsanzeiger, also Blinker, sind an Fahrrädern nur in Ausnahmefällen erlaubt – genauer gesagt, nur an mehrspurigen, motorisierten Fahrrädern oder solchen mit einem Aufbau, der Handzeichen des Fahrenden ganz oder teilweise verdeckt.

Hologramme sind verboten

Auf der Eurobike in Frankfurt wurden Fahrradlampen vorgestellt, die während der Fahrt Hologramme auf die Straße projizieren, z. B. zur Fahrtrichtungsanzeige, Gefahrenmeldungen, Abstandregelungen oder Akku-Reichweite. Diese Technik hat allerdings keine StVZO-Zulassung. „Projektionen auf die Straße jeglicher Art sind aktuell nicht zulässig“.

Zweiter Scheinwerfer ist erlaubt

Ein zweiter Scheinwerfer oder auch eine zweite Rückleuchte am Fahrrad ist zulässig. „Das bietet sich beispielsweise an, wenn man eine ältere Frontleuchte hat und mit einer leistungsstärkeren Akku-Leuchte nachrüstet“. Fahrräder mit einer Breite von über einem Meter müssen sogar mindestens zwei Scheinwerfer und zwei Rückleuchten haben.



© www.ortlieb.com | pd-f

Reflexion am Rad ist Pflicht

Auch beim Thema Reflexion gibt die StVZO genaue Regelungen vor. Pflicht sind ein weißer Reflektor nach vorne, der in den Scheinwerfer integriert sein kann, und ein roter Rückstrahler mit einem Z-Zeichen nach hinten, der ebenfalls in das Rücklicht integriert sein darf. Dazu kommen je zwei gelbe Reflektoren pro Pedal. Für die seitliche Reflexion gibt es drei Möglichkeiten: Als gängige Lösung haben sich ringförmige weiße Streifen an den Reifen etabliert. Ebenfalls erlaubt sind reflektierende Speichenhülsen, allerdings nur, wenn an jeder Speiche eine befestigt ist. Gelbe Speichenrückstrahler sind als dritte Option gestattet. Hier müssen mindestens zwei pro Laufrad angebracht sein. Leuchtende, reflektierende Bekleidung sowie Elemente am Helm sind ebenfalls beliebt und erlaubt. Reflektierende Aufkleber am Rahmen haben hingegen keine Zulassung durch die StVZO.



©www.pd-f.de / Paul Masukowitz

Anhänger braucht meist ein Rücklicht

Wenn ein Fahrradanhänger die Schlussleuchte des Fahrrads verdeckt, muss er mit einem zusätzlichen Rücklicht ausgestattet werden. Das ist besonders bei Fahrradanhängern für Kinder und Hunde der Fall. Eine weiße Frontleuchte ist erst bei Anhängern ab einem Meter Breite Pflicht, darf aber auch bei schmaleren verbaut werden.

© Thomas Geisler | pressedienst-fahrrad



pressedienst-fahrrad

Das ist erlaubt:

- batterie- und akku-betriebene Scheinwerfer und Rückleuchten
- Tagfahr-, Fern-, Brems- und Standlicht
- vorne weiß, hinten rot

Das ist verboten:

- Helm- oder Stirnlampe als einziges Licht
- blinkende Scheinwerfer und Schlussleuchten
- Beleuchtung, die andere blendet



Das neue Verkehrszeichen 277.1

Zeichen 277.1 ist ein weißes rot umrandetes rundes Verkehrszeichen mit einem roten Sinnbild links, und zwei schwarzen Sinnbildern rechts. Die rechten schwarzen Sinnbilder werden durch einen waagerechten schwarzen Strich getrennt.



Das Verkehrszeichen 277.1 „Verbot des Überholens von einspurigen Fahrzeugen für mehrspurige Kraftfahrzeuge und Krafträder mit Beiwagen“ ist ein rundes Verkehrszeichen mit rotem Rand und weißer Mitte.

Auf der linken Seite zeigt es ein Kraftfahrzeug in Rot als Sinnbild. Rechts daneben sind oben ein Fahrrad und darunter, durch einen Querstrich getrennt, ein Motorrad als

Piktogramme in Schwarz abgebildet.

Bislang gab es lediglich ein Verbot zum Überholen mehrspuriger Kraftfahrzeuge, nicht aber einspuriger Fahrzeuge.

Ab dem Vorschriftszeichen 277.1 dürfen einspurige Fahrzeuge wie Fahrräder, Mofas oder Motorräder nicht von mehrspurigen Kraftfahrzeugen – PKW oder LKW – und Motorrädern mit Beiwagen überholt werden. (Ausnahme: Lastenräder mit drei Rädern gelten als zweispurig).

Das mit Zeichen 277.1 StVO geltende Überholverbot wird nur dort ausgesprochen, wo einspurige Fahrzeuge aufgrund der örtlichen Gegebenheiten durch einen Überholvorgang gefährdet werden können. Dies können zum Beispiel Engstellen, Gefäll- und Steigungstrecken oder grundsätzlich unübersichtliche Verkehrslagen sein.

Grundsätzlich gilt: Beim Überholen muss ein ausreichender Seitenabstand zu den anderen Verkehrsteilnehmern eingehalten werden. Beim Überholen mit Kraftfahrzeugen von zu Fuß Gehenden, Rad Fahrenden und Elektrokleinstfahrzeug Führenden beträgt der ausreichende Seitenabstand innerorts mindestens 1,5 m und außerorts mindestens 2 m.

Welche Strafe droht bei Missachtung des Verkehrszeichens 277.1?

Bei einer Missachtung des neuen Verkehrszeichens droht in der Regel ein Bußgeld in Höhe von 70 Euro.

Zudem kann das Vergehen auch mit einem Punkt bei der Straßenverkehrsbehörde in Flensburg geahndet werden.



Die AG Wegenetz des ADFC Ratingen

Radfahren und Verkehrspolitik in Ratingen — das sind unsere Themen!



Die AG Wegenetz setzt sich für die Verbesserung der Situation von Radfahrer:innen in Ratingen ein.

Das betrifft vielfältige Bereiche: fehlende Stellplätze in der Innenstadt ebenso wie das Verkehrskonzept Ost oder den Radweg an der L 239 nach Mettmann.

Dazu arbeitet die AG auch mit der Stadtverwaltung und anderen Organisationen zusammen.

Mitglieder der AG wirken auf Kreisebene zudem bei übergeordneten Projekten wie dem Radverkehrskonzept für den Kreis Mettmann mit.

Die AG Wegenetz trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr. Interessiert, mitzumachen? Dann eine kurze Mail an info@adfc-ratingen.de schicken und wir laden dich zum nächsten Treffen ein.

Newsletter



Mit dem ADFC-Newsletter immer gut informiert

Seit Anfang 2021 wird der Newsletter des **ADFC im neanderland** regelmäßig an die Mitglieder und Interessenten verschickt. Sie erhalten damit monatlich aktuelle Informationen rund um's Radfahren aus dem Kreisverband und den zugehörigen Ortsgruppen.

Ebenfalls Interesse an dem ADFC-Newsletter?

Anmeldung unter: neanderland.adfc.de/newsletter

Ratingen – die „Schilda“-Stadt



Die Stadt Ratingen „wollte“ den Radverkehr verstärkt fördern, um so damit ihren Beitrag zum Schutz von Klima und Umwelt, zur Stärkung von Mittelstand und Tourismus, zur Aufrechterhaltung der innerstädtischen Mobilität zu leisten und so die Lebens- und Aufenthaltsqualität in unserer Stadt zu steigern. Aus diesem Grund ist sie der „Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW“ beigetreten.

Um über die Aktivitäten zu informieren, unterhält sie u.a. ein Fahrradportal (leider veraltet und gut versteckt auf der Webseite), „mit dessen Hilfe Sie sich als Radfahrerinnen und Radfahrer, aber auch als Bürgerinnen und Bürger, die sich für das Radfahren interessieren, über den Radverkehr möglichst umfassend informieren können.“

Aber man braucht dieses Portal nicht, um sich zu „informieren“. Wenn man durch Ratingen fährt, fällt sehr schnell auf, dass dies mit dem Auto sehr entspannt möglich ist. Aus allen Himmelsrichtungen führen breite Straßen ins Zentrum. Abgetrennte und sichere Radfahrstreifen oder Schutzstreifen für Radfahrende wird man sehr selten zu sehen bekommen. Außerdem sind sie oft zugeparkt. Deshalb: Viele Radfahrende fahren schon aus Sicherheitsgründen lieber auf dem Gehweg. So wird der Verdrängungswettbewerb an die Fußgänger weitergegeben!

Ampelschaltungen sind erkennbar vorrangig für den Autoverkehr ausgelegt, sofern nicht mal eine Straßenbahn dazwischenkommt. Fußgänger:innen müssen geduldig warten, bis sie die Straße überqueren dürfen. Viele gehen einfach auf der Straße/dem Radstreifen (auch weil mal wieder gerade eine Baustelle den Fußgängerweg unbenutzbar macht). Aber: Manchmal stören Ampeln dann doch den Autoverkehrsfluss. Dies passiert zum Beispiel auf der doch sehr breiten und eigentlich zum schnellen Durchfahren einladenden Düsseldorfer Straße in Richtung Zentrum. Zusätzlich kommt noch ein ärgerliches Hindernis: Man kann nicht nach links in die Grabenstraße einbiegen — schon wieder eine Baustelle.

Also: Keine freie Fahrt für die Autos?

Doch: Ratingen bietet den Autofahrenden eine Lösung: parallel verläuft die Minoritenstraße! Die ist zwar „eigentlich“ mit dem Verkehrszeichen 260 „geschützt“, aber in der Regel durch das Zeichen 1020 (Anlieger frei) — nach Ansicht fast aller Autofahrenden - wieder freigegeben. Denn alle haben ja ein „Anliegen“, oder?





Das weitere Zeichen 274.1 (30er-Zone) wird danach überhaupt nicht mehr wahrgenommen und dient wohl nur zur Vervollständigung des Schilderwaldes. So ist zum Beispiel die Minoritenstraße eine direkte Verkehrsführung für Radfahrende von Westen in das Stadtzentrum von Ratingen.

Diese Straße hat aber die Funktion einer Durchgangsstraße. In beiden Richtungen zwingen sich PKWs durch diese Straße. Auch die wechselnden Parkbuchten (unter dem Strich ist die halbe Straße ein Parkplatz!) ändern nichts daran.

Das Ergebnis? Radfahrende werden auf dieser beliebten Verbindung in die Innenstadt mit wenigen Zentimetern passiert. Häufig wird von den Autofahrenden sogar massiv signalisiert, man sollte doch warten, bis man mit dem Auto durch ist (oder besser direkt auf den Gehweg ausweichen). Der in der gültigen StVO vorgeschriebene Abstand wird in der Regel nicht beachtet.

Fußgänger:innen müssen mit den sehr engen „Bürgersteigen“ zurechtkommen. Mit einem Rollator oder Kinderwagen darf man dann nicht unterwegs sein.

Durch die ständig wechselnde Seite der Parkbuchten ist die Straße allerdings für alle Verkehrsteilnehmenden extrem unübersichtlich. Radfahrende werden so erst sehr spät vom Gegenverkehr gesehen - aber trotzdem nicht beachtet.

Wann kommt endlich eine echte Durchfahrtsperre für die Minoritenstraße?



Frauen für leitende Positionen gesucht

Auch für männliche Interessenten geöffnet

Während an ADFC-Radtouren meist genauso viele Frauen wie Männer teilnehmen (oft sogar mehr!), sieht es bei den Tourenleitenden - leider - ganz anders aus:



©Vectorportal.com

Gerade mal zwei !!!! Frauen sind bisher als Tourenleiterinnen für den ADFC Ratingen aktiv. Beste Chancen also für Frauen, auf ihr Fahrrad zu steigen und eine führende Position an der Spitze der Gruppe einzunehmen.

Technik ist kein Thema

Im Ernst: Wir Tourenleitende fragen uns, woran es liegen mag, dass sich bisher nur wenige Frauen als Tourenleiterin engagieren. Ist es vielleicht die Befürchtung,

dann bei einer Panne für die Reparatur verantwortlich zu sein? Nun, die Sorge ist unbegründet: Zum einen sind Fahrräder heute deutlich sicherer und zuverlässiger als früher, so dass Pannen kaum noch vorkommen.

Zum anderen sind die Räder auch zunehmend „komplexer“ (insbesondere E-Bikes/Pedelecs), so dass wir Tourenleitende heute schon aus Haftungsgründen keine Reparaturen mehr vornehmen (dürfen), sondern höchstens beim Schlauchwechseln unterstützen. Für alle unsere Touren gilt, dass die Teilnehmenden für ihre Fahrräder selbst verantwortlich sind. Und wenn doch einmal etwas passiert, dann können ADFC-Mitglieder kostenlos eine deutschlandweite Fahrrad-Pannenhilfe in Anspruch nehmen (ganz abgesehen davon, dass ein Großteil der Touren in der Umgebung von Ratingen stattfindet), so dass man zur Not auch „schiebend“ mit Bus oder Bahn rasch heimkommt.

Für Navigation und Kondition gibt es Lösungen

Oder ist es die „Angst“, sich zu verfahren und sich damit vor der Gruppe zu blamieren? Nun, gelegentlich mal falsch abzubiegen passiert auch dem erfahrensten Tourenleiter. Und die Navigation per Navi oder Smartphone am Lenker ist inzwischen nicht (mehr) schwieriger als die Nutzung eines Messengers. Auch wir Tourenleitende verlassen uns darauf, wenn es in unbekannte Gefilde geht. Wer als Mitradelnde an einigen Radtouren rund um Ratingen teilgenommen hat, kennt die Umgebung von Ratingen sowieso manchmal besser als die Tourenleitenden, die mehr in der weiteren Umgebung unterwegs sind.

Generell startet eine neue Tourenleiterin ja auch nicht gleich mit einer langen Tagestour oder gar einer Mehrtagestour, sondern zunächst bei kürzeren Radtouren als Mitradelnde, (und) dann als Schluss,-frau“ bevor sie die ersten eigenen und/oder längeren Touren führt.

So kann Frau - wie vorher auch schon Mann - sich in Ruhe alles Wichtige von den Tourenleitenden „abschauen“. Und da wir versuchen, jede Tour möglichst mit zwei Tourenleitenden zu besetzen, ist sie nicht alleine, wenn doch einmal etwas Unvorhergesehenes passiert. Auch fehlende Kondition lässt sich meist kompensieren, entweder durch die Führung von Abend- und/oder Halbtagestouren, oder durch ein - inzwischen ganz üblich - E-Bike/Pedelec.

Freude am Umgang mit Menschen

Viel wichtiger ist, dass Tourenleitende Freude am Umgang mit Menschen haben und bereit sind, Verantwortung für die Gruppe zu übernehmen. Wir möchten, dass unsere Touren Freude machen, keiner zurückbleibt und alle wohlbehalten am Ziel ankommen.

Wer unser Ratering Radmagazin (dieses Heft hier) kennt, der weiß, dass die Touren so verschieden sind wie wir Tourenleitende. *

Was uns allen aber gemeinsam ist, ist eine fundierte Vorbereitung und Ausbildung, denn der ADFC übernimmt für seine Tourenleitenden die Kosten für einen Erste-Hilfe-Kurs und die Ausbildung zur Tourenleitenden (**zertifizierter ADFC TourGuide**).

Bei einem Wochenendseminar - meist in der Umgebung - werden alle Aspekte (von der Idee über die Planung bis zur Durchführung) einer Tour ausführlich behandelt. Und natürlich sind wir als Tourenleitende im Auftrag des ADFC auch über den ADFC versichert.

Und jetzt?: Wann machst Du „Karriere“ bei uns? (Wir duzen uns!)

Wenn Frau (Du?) sich vorstellen kann, beim ADFC zukünftig nicht nur mit-, sondern auch voranzufahren, dann zögere nicht und sprich einfach unsere Tourenleitenden an - bei der nächsten Tour, beim Stammtisch, oder einfach per Telefon -, die Nummern stehen auch hier im Radmagazin. Egal ob bisher schon ADFC-Mitglied oder nicht, Frau oder Mann - wir würden uns über neue Gesichter sehr freuen, denn je mehr Tourenleitende aktiv sind, desto mehr Fahrradtouren können wir unseren Mitgliedern, aber auch den Ratering Bürgerinnen und Bürgern, anbieten.

Bernd Hohgräfe

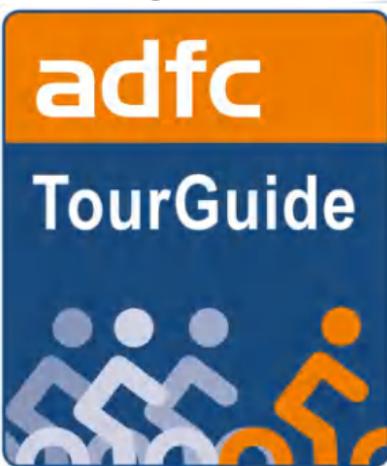
* Im Laufe der Zeit haben wir beim ADFC Ratingen einen großen Fundus an Touren erstellt, der selbstverständlich allen Tourenleitenden zur Verfügung steht. Gerne aber kann Frau auch eigene Fahrradtouren planen und durchführen, um ihre Mitradelnden zu Sehenswürdigkeiten, zu ihren Lieblingsplätzen oder auch nur zu einer Einkehr in ein nettes Lokal zu führen.



Touren leiten? Mitmachen beim ADFC Ratingen!

Radtouren entwickeln und leiten. Als TourGuide geschult werden. Für die Verbesserung der Radverkehrssituation arbeiten.

Die geführten Fahrradtouren des ADFC erfreuen sich großer Beliebtheit. Entscheidenden Anteil daran haben die Radtourenleitenden. Von ihnen sind Einsatz, Kenntnisreichtum und Verantwortungsbewusstsein gefordert, um den Ansprüchen der radfahrenden Mitglieder und Gäste an Tourenquantität und -qualität



gerecht zu werden. Die ADFC-TourGuide-Seminare vermitteln Kenntnisse über Tourenplanung, Kartenkunde, Verkehrsregeln, Gruppenverhalten, Konfliktmanagement, Haftungs- und Versicherungsfragen sowie das Verhalten bei Pannen und Unfällen.

Wenn Du Interesse hast, mitzumachen, sprich doch einfach ADFC-Aktive an oder melde Dich unter info@adfc-ratingen.de.

Wir haben Verstärkung: 3 neue Tourenleiter

Wir verlieren einen aktiven Tourenleiter: **Peter Gassner** hat viele Jahre Touren für uns durchgeführt und geht nun verdient in den Ruhestand als Tourenleiter. Besonders seine Mehrtagestouren zum Niederrhein werden viele nicht vergessen. **Wir danken ganz herzlich für seinen Einsatz.**

Um unser Angebot bei den erweiterten und regelmäßig stattfindenden Tourenangeboten (Mittwochs = Tour ins Blaue und Samstags = Tour ins Grüne) durchführen zu können, sind Tourenleitende nötig.

Aber auch neue Angebote können mit weiteren Tourenleitenden ins Tourenprogramm aufgenommen werden.

Das bisherige Tourenangebot hat bereits ein starkes Interesse an der Teilnahme geweckt. Erfreulicherweise hat es aber auch dazu geführt, einige Mitfahrer so zu begeistern, dass sie selbst Interesse an der verantwortlichen Durchführung von Touren als Tourenleitung entwickelten.

Zum Teil haben sie inzwischen an Schulungen (zertifizierter TourGuide) teilgenommen, zum Teil steht die Schulung noch bevor.

Auf der nächsten Seite stellen wir die 3 neuen Tourenleiter kurz vor.

Reinhard Krüger



Ich bin erst 2022 in den ADFC eingetreten. Da mir das Fahrrad fahren viel Freude bereitet, habe ich mich entschlossen, im TourGuide-Team des ADFC Ratingen mitzumachen.

Meine Zertifizierung als ADFC-TourGuide habe ich gerade erfolgreich hinter mich gebracht und werde demnächst auf die Menschheit, sprich euch, losgelassen.

Ich freue mich auf schöne Touren und hoffe als Neuling auf eure Unterstützung.

Klaus Lindenbeck

Ich bin seit 2016 schon viele wunderschöne Tages- und Mehrtagestouren mit dem ADFC Ratingen gefahren und seit 2017 auch Mitglied im ADFC.

Werde ab 2023 als Tourenleiter aktiv werden und dann vornehmlich Feierabend-, Halbtags- und Tagestouren durchführen.

Freue mich auf viele erfolgreiche Touren und zufriedene Teilnehmer.



Norbert Nielitz



Die Ausbildung zum Tourguide habe ich (noch) nicht absolviert, blicke aber auf eine mehrjährige Erfahrung bei der Planung und Durchführung von Tagestouren und mehrtägigen Radreisen zurück.

Mein Ziel sind Tagestouren, die nicht immer in Ratingen starten und 1-2 mehrtägige Radreisen mit individueller An- und Abreise, auch mit eigenem PKW.

Ich freue mich auf diese neue Aufgabe.

Unser Tourenprogramm

Immer aktuelle Hinweise finden Sie, ebenso wie ausführliche Informationen zu den Touren und häufig auch den voraussichtlichen Streckenverlauf auf unserer Internetseite.



Unser Tourenprogramm erscheint viele Monate im Voraus. Im Allgemeinen finden die Touren wie geplant statt, aber Änderungen lassen sich erfahrungsgemäß nicht vermeiden. Es kann auch zusätzliche Touren geben, die erst nach Redaktionsschluss geplant wurden.

Informieren Sie sich aktuell doch einfach unter
ratingen.adfc.de

Zu unseren Touren und Veranstaltungen sind alle interessierten Radfahrenden herzlich willkommen. Für Nicht-Mitglieder erheben wir lediglich einen kleinen Teilnahmebetrag. Direkte Kosten der Tour werden unter allen Teilnehmenden umgelegt. Der bei den Touren angegebene Schwierigkeitsgrad oder andere Besonderheiten (wie z.B. die voraussichtliche Tourenlänge) sollten bei der Teilnahmeentscheidung unbedingt berücksichtigt werden. Wir erwarten, dass die Teilnehmenden mit einem **verkehrssicheren** Fahrrad entsprechend der StVO/StVZO erscheinen (Hinweise dazu auch auf Seite 18!). Bitte tragen Sie durch Ihre Fahrweise dazu bei, dass die Touren unfallfrei bleiben.

Für Verpflegung haben die Teilnehmenden selbst zu sorgen. Ob unterwegs in einem Gasthaus eingekehrt wird, entscheiden alle gemeinsam während der Tour, sofern nicht in der Tourenbeschreibung schon eine Festlegung erfolgt ist.

Platzhalter Werbung
Druckerei rossimedia

Abkürzungen im Tourenprogramm

Treffpunkt:

RV	= Rathausvorplatz
MP	= Marktplatz
ST	= Stadion
OB	= Ostbahnhof
	= Ost = Ostzugang
	= West = Westzugang
	= Bahnsteig

Gelände:

f	= flach
h	= hügelig
b	= bergig

Schwierigkeitsgrad:

l	= leicht
m	= mittel
s	= schwer
sp	= sportlich (z.B. hohes Tempo!)
TL	= Tourenleitung

Tourart:

TT	= Tagestour
HT	= Halbtagestour
AT	= Abendtour
MTT	= Mehrtagestour/ Radreise

Bitte auf die Startzeiten und Treffpunkte achten! Gültig sind immer die im Internet angegebenen Informationen!

Haupttreffpunkt ist der Rathausvorplatz. Viele der Touren enden auch dort. Wenn das Wetter es zulässt, findet im Anschluss noch ein kleines Beisammensein auf dem Marktplatz statt.

Tourbeitrag für Nichtmitglieder:

Abendradtour 1 €, Halbtagestour 2 € und Tagestour 4 €

! Der Antrag auf die Mitgliedschaft steht auf der vorletzten Seite zur Verfügung!

Unsere Tourenleitenden

Unsere Tourenleitenden - alle machen ihre Aufgaben ehrenamtlich - sorgen dafür, dass Sie sicher ans Ziel und zurückkommen. Sie wählen als erfahrene Radler möglichst Wegeführungen abseits des Verkehrs.

Tim Fuhrmann	0178 8544490
Steffen Genieser	0151 50730711
Bernd Hohgräfe	0175 7507571
Burkhard Imm	01590 1606238
Manfred Kaiser	0157 58770923
Reinhard Krüger	0151 12405365
Klaus Lindenbeck	0157 31481105
Helmut Löffelmann	0152 53836411
Sabine Löffelmann	0152 34079198
Norbert Nielitz	0151 40739016
Friedhelm Nölle	0152 08502934
Helmut Schipmann	0177 4484784
Gerald Späth	0177 5855155
Erhard Töpfer	0157 32428544
Katharina Tsagurnis	0178 4573255
Dieter Wilke	0175 2188419

Touren-Teilnahmebedingungen



Wer mit uns fährt, ist für die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften, insbesondere der Straßenverkehrsordnung, selbst verantwortlich. Gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung sind für uns selbstverständlich.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Wir bitten die Teilnehmenden, sich vor der Tour über unser Termin- und Tourenportal - **auf unserer Internetseite ist die gewünschte Tour direkt auswählbar** - anzumelden.

Über dieses Portal (siehe auch Seite 62) informieren wir Sie auch direkt über evtl. Änderungen. Bei den Touren kann die Teilnehmerzahl begrenzt sein. **Bei Überschreitung der vom Tourenleitenden festgelegten Grenze ist eine Anmeldung nicht mehr möglich.**

Grundsätzlich ist bei den Touren des ADFC die Haftung ausgeschlossen, sofern ein Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig durch den Veranstalter oder der mit der Durchführung der Tour beauftragten Person herbeigeführt wurde. Bitte teilen Sie der Tourenleitung mit, wenn Sie die Tour vorzeitig verlassen wollen.

Bei den Mehrtagestouren/Radreisen (MTT) tritt der ADFC Ratings als Reiseveranstalter auf. Die AGB und weitere Hinweise des ADFC Ratings zu den MTT sind auf der Internetseite einseh- und herunterladbar. ADFC-Mitglieder werden bei den MTT bevorzugt berücksichtigt. Anmeldungen zu den MTT werden nur schriftlich (das Anmeldeformular ist in den MTT auf der Internetseite zu finden) angenommen.

Über die Touren des ADFC Ratings wird ggf. in den Medien berichtet. Dabei können auf Bildern auch Einzelpersonen erkennbar sein. Sie können der Veröffentlichung Ihrer Bilder auf der Teilnehmerliste unter dem Punkt Bemerkungen widersprechen.

! Jede schöne Tour braucht ein paar Regeln

Wir bitten, die Tourenleitung zu Ihrer eigenen Sicherheit über relevante gesundheitliche Besonderheiten zu informieren. Den Anweisungen der Tourenleitung ist Folge zu leisten. Sie können auch Teilnehmende von der Tour ausschließen. Bei einem Notfall kann die Tourenleitung im Falle eines Unfalls über erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Bitte umsichtig und defensiv fahren. Alle Mitfahrenden sind für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung (StVO) selbst verantwortlich. Für zweckmäßige Bekleidung und Verpflegung sorgen die Teilnehmer selbst. Wir haben keinen Einwand, einen Helm zu tragen.

Bitte auch beachten!

Die Fahrräder sollten von den Teilnehmenden vor den Touren auf ihren technischen Zustand (Reifen, Lichtanlage, Bremsanlage, Schaltung, Kette usw.) überprüft werden. Die Teilnahme an den Touren ist nur mit einwandfreien Rädern möglich. Bitte führen Sie unbedingt einen zu Ihrem Rad passenden Ersatzschlauch (möglichst einen 2 Endenschlauch „Two End“) mit. Die Tourenleitung wird nicht in jedem Fall Reparaturen an Pedelects durchführen. In diesen Fällen muss u.U. eine (kostenpflichtige) Pannenhilfe in Anspruch genommen werden.

ADFC-Mitglieder haben die Pannenhilfe inklusive!

Touren- und Terminübersicht 2023

Wir haben unsere Touren und Termine sorgfältig geplant, dennoch kann es aus wichtigen Gründen (Wetter, Krankheit o.a.) dazu kommen, dass sie ausfallen oder verlegt werden müssen.

Gültig sind immer die Informationen auf unserer Internetseite:
ratingen.adfc.de

Telefonische Infos erhalten Sie bei unserem Tourenwart:
Erhard Töpfer: 02102 47 34 61 oder 0157 32428544

Regelmäßig stattfindende Radtouren

Sportliche Abendradtour: an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat

Start: Rathausvorplatz, Minoritenstraße 2, 40878 Ratingen

Zeit: 18.30 Uhr, sp, h, AT, ca. 25 km, 2 - 2,5 Std.

TL: Tim Fuhrmann, Bernd Hohgräfe, Helmut Löffelmann, Friedhelm Nölle, Helmut Schipmann

Am Abend mal raus aus der Komfortzone und gemeinsam eine Tour in die nähere Ratinger Umgebung machen. Die Strecken sind weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich, können auch schon mal hügelig sein oder über Feldwege führen. Sie sind nicht für Rennräder geeignet.

Unterwegs werden nur kurze Trinkpausen eingelegt, aber bei Interesse ist ein gemeinsamer Ausklang auf den Ratinger Marktplatz möglich.

Leichte Abendradtour: an jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat

Start: Rathausvorplatz, Minoritenstraße 2, 40878 Ratingen

Zeit: 18.30 Uhr, l, f, AT, ca. 20 - 25 km, mit Tourenleitung

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.

Am 3. Donnerstag - nach der Tour - sind alle zum Stammtischtreffen des ADFC Ratingen herzlich eingeladen.

Tour ins Blaue: an jedem Mittwoch in den Monaten März-November

Start: Rathausvorplatz, Minoritenstraße 2, 40878 Ratingen

Zeit: 10.00 Uhr, m, f, HT, 40 - 50 km, mit Tourenleitung

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung. Mit Einkehrmöglichkeiten. Das Ziel wird vor Ort bekannt gegeben.

NEU im Programm!!

Regelmäßiges Angebot, besonders für Berufstätige

Tour ins Grüne:

an jedem 2. und 4. Samstag in den Monaten März-November

Start: Rathausvorplatz, Minoritenstraße 2, 40878 Ratingen

Zeit: 13.30 Uhr, m, f, HT, 40 - 50 km, mit Tourenleitung

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung. Mit Einkehrmöglichkeiten. Das Ziel wird vor Ort bekannt gegeben.





Januar 2023

Sonntag, 08. Januar 2023, 10.00 Uhr
Winterwanderung, in die Umgebung von Ratingen
Treffpunkt und weitere Infos im Tourenportal unter Termine.
TL: Manfred Kaiser [Siehe Seite 61](#)

Sonntag, 15. Januar 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour
Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Sonntag, 29. Januar 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour
Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Februar 2023

Sonntag, 12. Februar 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour
Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Sonntag, 12. Februar 2023, 10.00 Uhr
Winterwanderung, in die Umgebung von Ratingen
Treffpunkt und weitere Infos im Tourenportal unter Termine.
TL: Manfred Kaiser [Siehe Seite 61](#)

Sonntag, 26. Februar 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour
Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km,
TL: Burkhard Imm



März 2023

Mittwoch, 01. März 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 08. März 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 11. März 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 12. März 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden – eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung. Nicht bei
Eis, Schneefall oder heftigem Regen

Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Sonntag, 12. März 2023, 10.00 Uhr

Winterwanderung, in die Umgebung von Ratingen

Treffpunkt und weitere Infos im Tourenportal unter Termine.

TL: Manfred Kaiser [Siehe Seite 61](#)

Mittwoch, 15. März 2022, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 22. März 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 25. März 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung



Die steigen jetzt auch um!

Sonntag, 26. März 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung. Nicht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen

Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 29. März 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung, evtl. Einkehr.

Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung



April 2023

Mittwoch, 05. April 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,

Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 06. April 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.

Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 08. April 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,

Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 12. April 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,

Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 12. April 2023, 18.30 Uhr

Sportliche Abendradtour

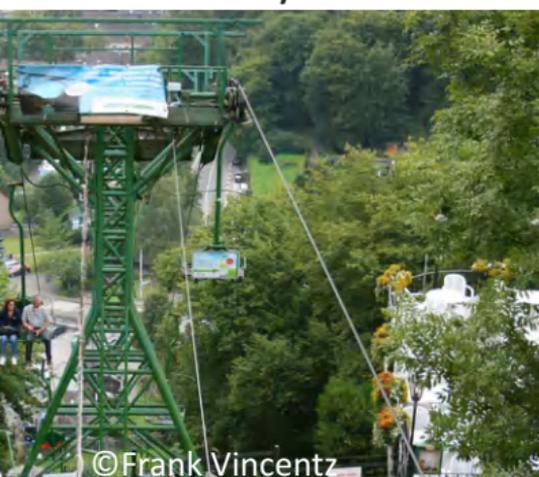
Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.

Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Samstag, 15. April 2023, 10.00 Uhr
Zum Unterbacher See

Auf weitgehend flachen Strecken fahren wir über Düsseldorf-Rath und D-Vennhausen zum Unterbacher See, wo wir auf der Südseite eine Pause einlegen. Nach Umrundung des Sees führt unser Rückweg durch den Eller Forst unterhalb des Aaper Waldes wieder zurück nach Ratingen zum Ausgangspunkt.
Start: RV, l, f, TT, 45 km, TL: Steffen Genieser

Sonntag, 16. April 2023, 09.00 Uhr
SchwebeTrolleyBahnSeilBummel - Tour ohne Räder



Die inzwischen traditionsreiche Tour des ADFC OG Ratingen! Wir "erfahren" die bergische Städtereion Wuppertal-Solingen-Remscheid und entdecken spannende Sehenswürdigkeiten entlang der Wupper. Eine unvergleichliche Möglichkeit, in einer Kombination von ungewöhnlichen Fortbewegungsmitteln schöne und interessante Plätze im Bergischen Land zu erkunden.

Start: OB-West, TT, TL: Dieter Wilke

Mittwoch, 19. April 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung, evtl. Einkehr.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 20. April 2023, 18.30 Uhr
Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich. Im Anschluss Stammtischtreffen, alle sind herzlich eingeladen.
Start RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 22. April 2023, 13.30 Uhr
Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 23. April 2023, 10.00 Uhr
Zum Elfrather- und Toeppersee

Über die Fähre bei Kaiserswerth radeln wir in Richtung Lank-Latum. Nach Burg Linn geht es weiter zum Niepkuhler-Moorgebiet und Elfrather-See.
Nach einer Pause ist das Ziel der Toeppersee. Zurück geht es durch den Volkspark in Du-Rheinhausen zum Rhein. Die Eisenbahnbrücke bringt uns auf die andere Rheinseite.
Der Rheinpromenadenweg führt uns nach Du-Rahm und zurück nach Ratingen. Pausen oder Einkehr sind an den Seen vorgesehen.
Start: RV, l, f, TT, 78 km, TL: Reinhard Krüger, Erhard Töpfer

Sonntag, 23. April 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 26. April 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung, evtl. Einkehr.
Start: RV, l, f, HT, 50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 26. April 2023, 18.30 Uhr

Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Samstag, 29. April 2023, 09.00 Uhr

Über Nordbahntrasse und Panorama-Radweg Niederbergbahn zurück nach Ratingen

Landschaftlich reizvolle Bahntrassen-Tour von Wuppertal-Oberbarmen über Nordbahntrasse, hügelig zum Panorama-Radweg Niederbergbahn und durch das Angertal zurück nach Ratingen.
Einkehr im Zeittunnel-Café in Wülfrath.
Details zur Anreise per Bahn bei tel. Anmeldung
Start: OB-Bahnsteig m, h, b, 55 km, TL: Bernd Hohgräfe

Sonntag, 30. April 2023, 10.00 Uhr

An der Wupper-Bahnstrecke nach Hückeswagen

Die Strecke verläuft überwiegend auf alten Wirtschaftswegen und ist nicht immer offiziell markiert. Steile Anstiege wechseln sich mit schönen Abfahrten ab.

Die Tour startet am Bahnhof Wuppertal-Oberbarmen (gut erreichbar mit RE und S-Bahn, Parkplätze vorhanden) und führt dann nach kurzer Anfahrt immer entlang der Wupper.

Start: Waldeckstraße, Wuppertal, s, h, b, TT, 52 km, TL: Dieter Wilke

Mai 2023

Mittwoch, 03. Mai 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 04. Mai 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 06. Mai bis Sonntag, 14. Mai 2023

Radreise nach Zoutelande

Es gibt eine Gegend in den Niederlanden, in der man fast automatisch in deutsch angesprochen wird und Radfahrer aus Deutschland sofort erkannt werden: Zeeland!

TL.: Burkhard Imm, Dieter Wilke **Siehe Seite 46**



Neu

**Samstag, 06. Mai 2023, 10. 00 Uhr
Zur Ruhrmündung / Landmarke Rheinorange**

Wir fahren über Hösel und dem Panoramaradweg Niederbergbahn nach Kettwig zum Ruhrtal Radweg. Weiter bis zu der Landmarke Rheinorange an der Mündung der Ruhr in den Rhein. Von dort aus in Richtung Süden zum Ausflugslokal Ziegenpeter. Nach erfolgter Stärkung geht es weitestgehend am Rhein entlang über Mündelheim nach Kaiserswerth zum Klemensplatz und dann zurück nach Ratingen.

Start: RV, I, f, TT, 79 km, TL: Norbert Nielitz, Erhard Töpfer



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

**Sonntag, 07. Mai 2023, Startzeit siehe Tourenportal
Eröffnungstour zum „Stadtradeln 2023“**

Das STADTRADELN 2023 findet im Zeitraum 07.05. bis zum 27.05.2023 statt.

Wir wollen die Umgebung von Ratingen mit einem Rundkurs um unsere Stadt kennenlernen und dabei für das Stadtradeln viele km sammeln. Anmeldung nicht erforderlich.

Start: RV, I, HT, ca. 45 km, TL: Erhard Töpfer

**Sonntag, 07. Mai 2023, Startzeit siehe Tourenportal
ADFC Fahrradsternfahrt NRW nach Düsseldorf**



Es wird wie jedes Jahr sternförmige von der Polizei begleitete Zubringer nach Düsseldorf geben. Vom Bahnhof Ost geht es über den Aaper Wald und Oberrath zum Staufenplatz in Düsseldorf. Dort treffen

sich alle Gruppen und radeln mit Polizeibegleitung durch Düsseldorf.
Start: OB-Ost, I, HT, ca.30 km, mit Tourenbegleitung

**Mittwoch, 10. Mai, 2023, 18.30 Uhr
Sportliche Abendradtour**

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.

Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

**Mittwoch, 10. Mai 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue**

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.

Start: RV, I, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

**Samstag, 13. Mai 2023, 13.30 Uhr
Tour ins Grüne**

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,

Start: RV, I, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

**Samstag, 13. Mai 2023, 10.00 Uhr
Zur Burg Linn**

Wir starten in Richtung Tiefenbroich. An Angermund und Schloss Heltorf vorbei bis zum Rhein und über die Uerdinger Brücke queren wir den Rhein. Auf Krefelder Seite erleben wir kurz hintereinander die Gegensätze des rheinnahen Gewerbegebiets um uns über einen Grüngürtel unserem Ziel, der Burg Linn, zu nähern.

Dort gibt es die Gelegenheit, sich eigenständig die Burganlage und/oder die angrenzenden Altstadtgassen anzusehen. Der Rückweg führt uns über wechselnde Feld- und Waldabschnitte vorbei an Lank-Latum zur Flughafenbrücke, wo wir erneut den Rhein überqueren.
Start: RV, l, f, TT, 55 km, TL: Steffen Genieser

Mittwoch, 17. Mai 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Neu

Donnerstag, 18. Mai 2023, 10.00 Uhr

Fahrradfrühling & 65. Volksradfahren nach Mülheim,

Am „Vatertag“ findet der bekannte Mülheimer Fahrradfrühling statt. Wer am Vatertag vorbeikommt, kann sich unter anderem auf Folgendes freuen:

- Neuigkeiten rund um das Fahrrad und Zubehör
- Umfangreiche und praxisnahe Infos zu Radtouren und Ausflugszielen
- Eine Event-Bühne mit toller Musik
- kulinarische Leckerbissen und kühle Getränke
- Vor Ort: Volksradfahren mit Rundstrecken von 32 und 40 km.

Start: RV, l, f, HT, 55 km, TL: Helmut Löffelmann

Neu

Samstag, 20. Mai 2023, 10.00 Uhr

Über den RS1 und Grugaweg zum Baldeneysee

Über den Nachbarsweg geht es zum Schloß Broich, anschließend führt uns der RS1 zum Grugaweg und an der zornigen Ameise erreichen wir den Ruhrradweg am Baldeneysee.

Danach entlang der Ruhr nach Kettwig und zum Panoramaweg. Über Steigungen kommen wir in Hösel an. Zuletzt bring uns der Hölender Weg nach Ratingen.

Start: RV, h, f, m, TT, 70 km, TL: Klaus Lindenbeck, Erhard Töpfer

Sonntag, 21. Mai 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 24. Mai 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 24. Mai 2023, 18.30 Uhr

Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und Landschaftlich abwechslungsreich.

Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Samstag, 27. Mai 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 28. Mai 2023, 09.00 Uhr

Zum Strassenbahnfest im Kaltenbachtal

Quer durch Mettmann nach Wuppertal und über die Sambatrasse nach Cronenberg. Rückfahrt entlang der Wupper nach Vohwinkel, über Gruiten durchs Neandertal wieder Richtung Ratingen. **Sehr anspruchsvoll!**

Start: OB-Ost, s, h, TT, 73 km, TL: Dieter Wilke

Mittwoch, 31. Mai 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Juni 2023

Donnerstag, 01. Juni 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich. Im Anschluss Stammtischtreffen, alle sind herzlich eingeladen.
Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Neu

Samstag, 03. Juni 2023, 10.00 Uhr

Angertal, Niederbergbahn, Nachbarsweg

Über den Hölenderweg fahren wir zum Angertal und folgen dem Radweg bis nach Wülfrath, dort auf den Panoramaradweg Niederbergbahn und folgen diesem bis zum Ende nach Kettwig. Am Thetis Gastschiff oder bei den Zwölf Aposteln werden wir eine längere Mittagspause einlegen. Anschließend in Richtung Mülheim zum Nachbarsweg und dann bis nach Lintorf.
Start: RV, m, h, TT, 80 km, TL: Norbert Nielitz

Sonntag, 04. Juni 2023, 09.00 Uhr

Café Kännchen, eine Bahntrassentour



© Café Kännchen

Das Café Kännchen am Ende einer ehemaligen Bahntrasse/ Kohlenbahn zwischen Schee und Silschede existiert nun schon seit ca. 6 Jahren. Ab Ratingen-Ost mit der S-Bahn (über Essen Hbf) nach Wuppertal-Vohwinkel. Dort besteht ebenfalls die Möglichkeit, in die Tour einzusteigen. Start in Vohwinkel ca. 1,5 Stunden später als in Ratingen.

Start: OB-Ost, l, m, h, TT, 62 km, TL: Dieter Wilke

Mittwoch, 07. Juni 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 10. Juni 2023, 16.30 Uhr

ADFC-Grillfest im Lohof

Der ADFC Ratingen lädt seine Mitglieder zu einem Grillabend ein. Max. 40 Personen, Teilnahme nur mit Anmeldung!

Ort: Landgasthof Lohof, Lohofweg 1, Ratingen.

Anmeldung bitte bis zum 29. Mai 2023 im Tourenportal unter Termine.

Kostenbeitrag 12,00 Euro (Getränke nicht eingeschlossen!).

Überweisung des Betrages bitte direkt nach der Anmeldung.

Auskunft: Erhard Töpfer, Manfred Kaiser



Sonntag, 11. Juni 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
 Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 14. Juni 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
 Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 14. Juni 2023, 18.30 Uhr
Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
 Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Donnerstag, 15. Juni 2023, 18.30 Uhr
Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich. Im Anschluss Stammtischtreffen, alle sind herzlich eingeladen.
 Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 17. Juni bis Mittwoch, 21. Juni 2023
5-tägige Radreise zur/auf Römer-Lippe-Route

Mit Gepäck geht es zu unserem Hotel in die Nähe der Lippe und verbleiben dort 4 Nächte. Die Hin- und Rückfahrt führt uns durch die Industriekultur vom Ruhrgebiet. Die Tagestouren auf der „Römer-Lippe-Route“ bringen uns nach Dorsten, Hünxe, Wesel, Haltern am See und ins Hinterland.

Siehe Seite 47

Tourenleiter: Erhard Töpfer, Gerald Späth



Neu

Samstag, 17. Juni 2023, 10.00 Uhr
Schloss Oberhausen

Start in Richtung Duisburg. Wir folgen ein Stück dem Lauf der Ruhr und überqueren sie anschließend. Als nächstes folgen wir dem Rhein-Herne-Kanal bis zum Schloss Oberhausen, um auch den Besuch einer der ständig wechselnden Ausstellungen zu ermöglichen. Vorbei am Gasometer Oberhausen setzen wir unsere Rückfahrt durch Oberhausen fort, bis wir in Mülheim/R. wieder auf die Ruhr stoßen. Über den Nachbarnweg führt uns unser Weg zurück nach Ratingen.
 Start: RV, l, f, TT, 80 km, TL: Steffen Genieser

Sonntag, 18. Juni 2023, 10.00 Uhr,
Nach Burg Linn - Krefeld

Auf ruhigen Wegen nach Burg Linn, wo wir dann 2 Stunden Pause zur Verfügung "für Besichtigung und Kaffee trinken" einlegen.
 Rückkehr ca. 18 Uhr
 Start: RV, m, l, HT, 50km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 21. Juni 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
 Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung



HÖRTEST ist gut – RADAR-HÖRTEST ist besser.

Holen Sie sich die **HÖR-PLAKETTE**®:
Zu Ihrer Sicherheit

Die HÖR-PLAKETTE ist neu, kostenlos und gibt Ihnen in nur 3 Minuten Gewissheit darüber, ob Sie aus hörakustischer Sicht noch sicher im Straßenverkehr unterwegs sind. Egal, ob als Radfahrer, Fußgänger oder Autofahrer.

Mit dem Radar®-HörScreening wird dabei überprüft, ob das Gehör akustische Verkehrsobjekte noch orten, erkennen und verfolgen kann. Denn das kann es dank seiner Radar-Funktionalität und sorgt so dafür, dass wir z.B. herannahende Fahrzeuge und Warnsignale wie Fahrradklingel rechtzeitig bemerken, bevor es zu einer gefährlichen Unfallsituation kommt.

Jetzt bei uns den RADAR-Hörtest machen:

Inhabergeführter Meisterbetrieb

HÖRAKUSTIK
Plassmann



Am Alten Steinhaus 4 (Eingang Steinhausgäßchen)

40878 Ratingen

Telefon: 02102/5579171

E-Mail: info@hoerakustik-plassmann.de

www.hoerakustik-plassmann.de



Das Radar-HörScreening wird von der Hörkönig GmbH stetig weiterentwickelt. Die Hörkönig GmbH ist Fördermitglied der



Samstag, 24. Juni 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 25. Juni 2023, 10.00 Uhr

Alle Jahre wieder: Mädeltour im Sommer

Richtung Lohausen zum Rhein, dem Rheinradweg folgend, über Kappes Hamm und Himmelgeister Rheinbogen zum Benrather Schloss. Über Vennhausen zurück nach Ratingen. Eine Einkehr ist geplant. Es wird im Schnitt 18-21 km/h gefahren. Die Tourenleiterinnen fahren nur mit Muskelkraft.

Start: RV, l, f, TT, ca.69 km, TL: Katharina Tsgurnis, Sabine Löffelmann



Sonntag, 25. Juni 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 28. Juni 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

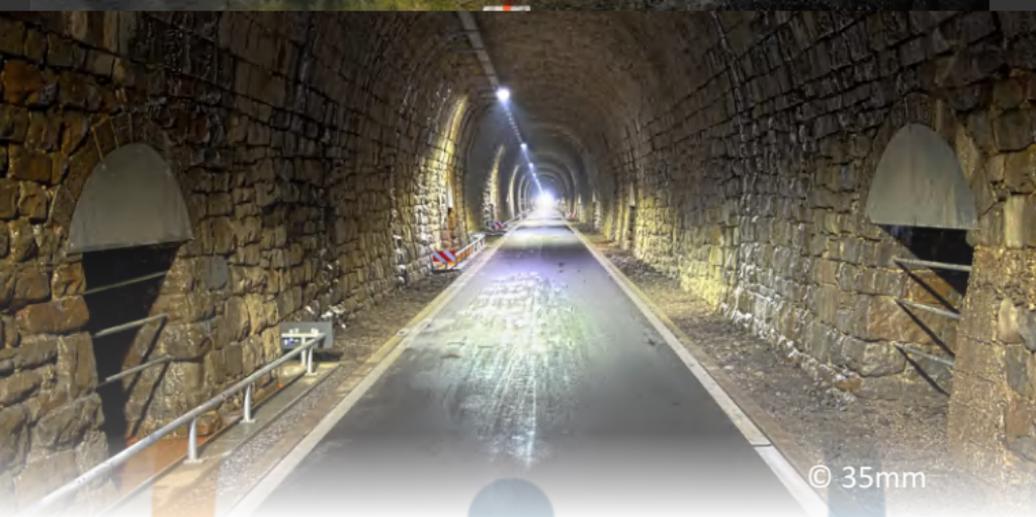
Mittwoch, 28. Juni 2023, 18.30 Uhr

Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung



Juli 2023



Samstag, 01. Juli 2023, 9.00 Uhr
Über Nordbahntrasse, Tunnel Schee und Panorama-Radweg
Niederbergbahn zurück nach Ratingen.

Landschaftlich reizvolle Tour von Wuppertal-Vohwinkel über Nordbahntrasse, Tunnel Schee, bergig zum Panorama-Radweg Niederbergbahn und durch das Angertal zurück nach Ratingen. Einkehr im Zeittunnel-Café in Wülfrath.
 Start: OB-Bahnsteig, s, h, b, TT, 70 km, TL: Bernd Hohgräfe

Samstag, 01. Juli 2023 10.00 Uhr
Zum Landschaftspark Duisburg-Nord

Die Tour startet in Richtung Duisburg und führt anschließend weiter über den Radweg entlang des Rhein-Herne-Kanals. Das Ziel der Tour sind der Landschaftspark Duisburg-Nord und die Besichtigung des Hüttenwerks Meiderich, verbunden mit einer Erklimung der 70 Meter hohen Plattform von Hochofen 5, die mit einem herrlichen Panorama über Duisburg belohnt. Der Rückweg führt entlang der Ruhrauen über Styrum nach Schloss Broich in Mülheim und weiter über Saarn und Lintorf zurück nach Ratingen
 Start: RV, m, h, TT, 75 km, TL: Steffen Geniesser

Neu

Sonntag, 02. Juli 2023, 10.00 Uhr
An der Itter entlang nach Hilden

Über die Knittkuhle und Gerresheim radeln zu den Düsselauen bei Gödinghausen und dann zum Nordstrand vom Unterbachersee. Anschließend geht's an der Itter entlang zum Stadtpark Hilden. Weiter radeln wir durch Hilden und kommen nochmal zur Itter und erreichen den Hildener Stadtwald. Der Rückweg führt uns zum Südstrand vom Unterbachersee und dann über den Ostpark zurück nach Ratingen.
 Start: RV, m, b,f, TT, 65 km, TL: Klaus Lindenbeck, Erhard Töpfer

Mittwoch, 05. Juli 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 06. Juli 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 08. Juli 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 09. Juli 2023, 10.00 Uhr

Korkenziehertrasse / Dt. Klingenmuseum

Eine sehr anspruchsvolle Tagestour von Ratingen über Mettmann zum Klingenmuseum in Solingen-Gräfrath. Quer durch das Niederbergische Land (Bitte nicht täuschen lassen! Die Namensgebung stammt von der Grafschaft Berg!) nach Wuppertal. Über die Korkenziehertrasse weiter nach Gräfrath. Dort befindet sich in einem früheren Kloster das Deutsche Klingenmuseum.
Start: OB-Ost, m, s, h, TT, 55 km, TL: Dieter Wilke

Mittwoch, 12. Juli 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 12. Juli 2023, 18.30 Uhr

Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Samstag, 15. Juli 2023, 10.00 Uhr

Zur Urdenbacher Kämme

Am Bauenhaus vorbei und unterhalb des Grafenberger Waldes durch Vennhausen geht es zum Eller Forst. Über Benrath nach Urdenbach, zum Naturschutzgebiet Urdenbacher Kämme. Über den „Weg des Wandels“ fahren wir durch das Naturschutzgebiet zur Rheinfähre und setzen über nach Zons zum Gasthaus Fährhaus Zons.

Hinweis: Die Strecke führt teilweise über Feldwege bzw. Single Trails.

Start: RV, m, f, TT, 90 km, TL: Steffen Genieser



Samstag, 15. Juli bis Freitag, 21. Juli 2023 Zur Rheinstadt Rees

Der 7-tägige Radurlaub beginnt am Hotel in Rees-Haldern und endet am Abreisetag am Hotel bzw. nach der letzten Radtour am Nachmittag.

Die individuelle Anreise und Abreise ist mit dem PKW oder mit dem Zug privat zu organisieren. Bei der An- und Abreise mit dem PKW können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Das Gepäck der „Zugfahrer“ kann von „Autofahrern“ mitgenommen werden. Es sind 6 Radtouren geplant. Eine davon führt nach Holland. Die Tagestouren haben eine Länge von 50-70 km.

U. a. sind unsere Ziele Xanten, Emmerich, Schloss Moyland, Wasserburg Anholt, viele Seen und immer wieder der Rhein.

Siehe Seite 48

Tourenleiter: Norbert Nielitz, Erhard Töpfer



© Dietmar Rabich

Mittwoch, 19. Juli 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 20. Juli 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich. Im Anschluss Stammtischtreffen, alle sind herzlich eingeladen.
Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 22. Juli 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 23. Juli 2023, 10.00 Uhr

Bahntrassen-Tour

Nordbahntrasse in Wuppertal, Glückauf-Trasse (alte Bezeichnung: Kohlenbahn) nach Hattingen, Ruhrradweg bis Kettwig, Panoramaradweg (Niederbergbahn) bis Hösel.
Start: OB-West, m, s, h, TT, 90 km, TL: Dieter Wilke

Mittwoch, 26. Juli 2023, 18.30 Uhr

Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Samstag, 29. Juli 2023, 11.00 Uhr
Forellentour

Zuerst machen wir eine kleine Radtour rund um Ratingen und dann Einkehr beim Forellenteich gegen 13 Uhr. Jeden Teilnehmer erwartet eine rauchwarme Forelle oder ein Saibling. Dazu gibt es Brot, Wein, Kaffee, Wasser und Apfelschorle. Teilnahme nur mit Anmeldung bis 01.07.2023
Start: RV, l, f, HT, 20 km, TL: Manfred Kaiser, Erhard Töpfer

**NEU****Sonntag, 30. Juli 2023, 10.00 Uhr**
Auf ins Bergische Land

Die Tour startet von Ratingen und führt ab Homberg durch das Angertal zum Zeittunnel nach Wülfrath, mit der Möglichkeit zur Einkehr im Tunnelcafé und der Besichtigung des Museums. Nach einer kleinen Exkursion zur Aussichtsplattform Schlupkothener Bruch, führt der Rückweg über Mettmann und Metzkausen zurück nach Ratingen.
Start: RV, bergig, TT, 50km, TL: Friedhelm Nölle

Sonntag, 30. Juli 2023, 10.00 Uhr
In das Dorf Düsseldorf

Vorbei am Golfplatz an dem Brachter Bach Richtung Lehmberg. Zwischen Homberg und Mettmann durch eine schöne, aber sehr hügelige Landschaft weiter zur Aprather Mühle. Von dort zurück Richtung Düsseldorf. Einkehr im Café-Restaurant Kutscherstuben. Die Rückfahrt über Flandersbach zum Angerbachtal nach Ratingen.
Start: OB-Ost, m, h, TT, 45 km, TL: Dieter Wilke



August 2023

Mittwoch, 02. August 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 03. August 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 05. August bis Sonntag, 13. August 2023

Radreise Radebeul

1 Woche in Kötzschenbroda an der Elbe, in der sächsischen Schweiz sowie in der weiteren Umgebung von Dresden. (Bastei, Bad Schandau, Moritzburg, Freiberg und Meißen).
TL.: Burkhard Imm, Dieter Wilke **Siehe Seite 49**



Samstag, 05. August 2023, 10.00 Uhr

Von der Ruhr zur Ruhr

Wir fahren in Richtung Mintard, dann entlang der Ruhr nach Mülheim. Weiter geht es über den RS1 und dem Grugaradweg wieder entlang der Ruhr zum Baldeneysee bis Kettwig. Über Hösel geht es zurück nach Ratingen.
Start: RV, l, h, TT, 72 km, TL: Helmut Schipmann

Neu

Sonntag, 06. August 2023, 10.00 Uhr

BahnRadweg Kreis Viersen

Auf oder parallel zu stillgelegten Bahntrassen führt der BahnRadweg Kreis Viersen durch weite Felder und schöne Wälder zu Burgen und Schlössern und zum idyllischen Seengebiet der Krickenberg Seen. Wir fahren eine verkürzte Variante von ca. 80 km.

Die Anfahrt erfolgt individuell mit eigenem PKW. Details werden noch bekanntgegeben.

Start: Bahnhof Kempen, m, f, TT, 80 km, TL: Norbert Nielitz

Mittwoch, 09. August 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 09. August 2023, 18.30 Uhr
Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.
Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Samstag, 12. August 2023, 13.30 Uhr
Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag 13. August bis Freitag, 18. August 2023
6-tägige Radreise an den Niederrhein

Wir treffen uns am Stadionring und fahren mit Gepäck entweder über Kaiserswerth (Fähre) oder über die Flughafenbrücke auf die andere Rheinseite.

Weiter geht es über Fischeln - Forstwald - Tönisvorst - Kempen nach Grefrath (Gesamtstrecke ca. 50 km), wo wir am späten Nachmittag unser Standquartier in Grefrath erreichen werden. Die nächsten Tage sind für Tagesfahrten in die Umgebung von Grefrath mit jeweils ca 50 km eingeplant.

Am Freitag erfolgt dann nach dem Frühstück die Rückfahrt nach Ratingen.

Tourenleiter: Manfred Kaiser, Erhard Töpfer

Siehe Seite 50



© Rudolfo42

Mittwoch, 16. August 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 17. August 2023, 18.30 Uhr
Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich. Im Anschluss Stammtischtreffen, alle sind herzlich eingeladen.
Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 20. August 2023, 9.00 Uhr

Nach Zons am Rhein

Es geht auf ruhigen Wegen nach Zons, wo wir dann 2 Stunden Pause zur freien Verfügung einlegen werden. Rückkehr ca. 18 Uhr

Start: RV, I, f, TT, ca.60 km, TL: Burkhard Imm

NEU

Sonntag, 20. August 2023, 10.00 Uhr

Auf ins Bergische zum Landschaftspark Eigenerbach

Die Tour führt über Homberg, Meiersberg und durch das Angertal bei Flandersbach nach Velbert. Von dort aus umrunden wir den Landschaftspark Eigenerbach, verbunden mit einer Einkehr im Restaurant "Kleine Schweiz". Rückfahrt über den angrenzenden Panoramaradweg in Richtung Kettwig, Hösel und Eggerscheid dann zurück nach Ratingen.

Voller Akku und gute Kondition erforderlich!

Start: RV, bergig, TT, ca. 52km, TL: Friedhelm Nölle

Mittwoch, 23. August 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.

Start: RV, I, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 23. August 2023, 18.30 Uhr

Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.

Start: RV, sp, h, AT, 2-2.5 Std., mit Tourenleitung

Freitag, 25. August 2023 oder 1.09.2023

(bitte auf Terminportal achten!)

Der ADFC Ratingen lädt zum Sommerfest 2023 am grünen See ein. Alle Mitglieder des ADFC Ratingen und Wassersportler mit ihren Familien sind herzlich eingeladen.

Es gibt Kaffee, Kuchen, Salate sowie alkoholfrei Getränke.

Grillfleisch und Bier sind zu einem günstigen Preis (Wertmarken) erhältlich. Zur Anmeldung bitte unser Terminportal benutzen.

Anmeldeschluss: 19.08.2023



Samstag, 26. August 2023, 10.00 Uhr

Auf HOAG-Trasse und Grüner Pfad durchs Ruhrgebiet

Wir fahren an der Sechs-Seen-Platte vorbei bis zum Rhein-Herne Kanal, den wir bis Oberhausen begleiten. Dann geht es kurz an der Emscher entlang zur HOAG-Trasse, der wir über Oberhausen und Duisburg bis Walsum folgen. Nach einer Mittagspause geht es über Duisburg-Ruhrort durch die Innenstadt und zurück über Mühlheim-Saarn und Lintorf. Wegen der Distanz und der durchschnittlichen Geschwindigkeit ist die Tour als mittel bis mittelschwer einzustufen.

Start: RV, m, I, TT, 90 km, TL; Steffen Genieser, Dieter Wilke

Samstag, 26. August 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,

Start: RV, I, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 30. August 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

September 2023

Sonntag, 03. September 2023, 10.00 Uhr

NaturaTrail „Bergische Heideterrasse“

Zunächst geht es westlich am Aaper und Grafenberger Wald vorbei zum Naturfreundehaus Gerresheim.

Danach führt uns die Tour über den Römerweg, das Naturschutzgebiet Bruchhausen und Unterfeldhaus in die Hildener und Ohligser Heide und zum Naturfreundehaus Leichlinger Block. Dabei entdecken wir die Natura-2000-Gebiete Rotthäuser Bachtal, Spörkelnbruch in Hilden, die Ohligser Heide und das Further Moor. Zurück geht es dann am Unterbacher See vorbei mit Pause im "Strandcafe Ponton". Weiter über Gerresheim, östlich des Wildparks über den Bauenhäuser Weg hoch zu Gut Wolfsaap nach Hause. Bitte ausreichend eigene Verpflegung und Getränke mitnehmen! Die Tour findet nur bei trockenem Wetter statt!

Start: RV, s, h, TT, 80 km, TL: Helmut Löffelmann



© Olbertz

Sonntag, 03. September 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.

Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 06. September 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.

Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 07. September 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.

Start: RV, l, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 09. September 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,

Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 10. September 2023, 10.00 Uhr
Über Nordkanal-Fietsallee nach Neuss

Wir fahren über die Flughafenbrücke auf die linke Rheinseite nach Buderich und weiter nach Kaarst. Nach einer Pause in Kaarst geht es weiter zum Radweg, der als Fietsallee ausgebaut wurde und am ehemaligen Nordkanal entlangführt.

Start: RV, l, f, TT, 77 km, TL: Reinhard Krüger, Erhard Töpfer

NEU

Sonntag, 10. September 2023, 10.00 Uhr
Auf ins Bergische zum Hofcafé Abtsküche

Die Tour führt über Homberg, Flandersbach und weiter durch das Angertal bis nach Heiligenhaus. Im Hofcafé Abtsküche besteht die Möglichkeit zur Einkehr oder den Rundgang um den Abtskücher Teich. Als weitere Alternative bietet sich hier auch ein Besuch im Museum Abtsküche an.

Der Rückweg führt über den Isenbügeler Kopf in das Rinderbachtal und dann wieder bergauf zum Panorama-Radweg. Den Panorama-Radweg ein Stück folgend, geht es über Hösel dann zurück nach Ratingen.

Voller Akku und gute Kondition erforderlich!



Start: RV, bergig, f, TT, Ca.50 km, TL: Friedhelm Nölle

Mittwoch, 13. September 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
 Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 13. September 2023, 18.30 Uhr
Sportliche Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich.

Start: RV, sp, h, AT, 2- 2.5 Std., mit Tourenleitung

Samstag, 16. September 2023, 9.30 Uhr
Bahntrassenradtour rund um Essen

Die Bahntrassen-Rundtour führt auf ehemaligen Bahntrassen durch das nördliche, östliche und südliche Stadtgebiet von Essen. Die Rundtour ist 40km lang.

In Mühlhein steigen wir in den RS1-Radweg ein. Nach 25 km am Abzweig „Grugaradweg“ beginnt die Rundstrecke mit der „Rheinische-Bahnstrecke“. Über den Grugaradweg kommen wir wieder zurück. Weitere Trassen/Wege sind u.a. Grüngürtel-Berne Route, (DFR) Deutsche Fussballroute, Kaiser Wilhelm Park, Schurenbachhalde, Nordsternweg-Trasse, (EPR) Emscher-Park-Radweg, Radweg Halde Rheinelbe. Dann über den RS1 zurück nach Ratingen
Start: RV, I, f, TT, 90 km, TL: Norbert Nielitz, Erhard Töpfer

Sonntag, 17. September 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 20. September 2023, 10.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, I, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Donnerstag, 21. September 2023, 18.30 Uhr

Leichte Abendradtour

Tour in die nähere Ratinger Umgebung. Die Strecke ist weitgehend autofrei und landschaftlich abwechslungsreich. Im Anschluss Stammtischtreffen, alle sind herzlich eingeladen.



**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**

Start: RV, I, f, AT, ca. 20-25 km, mit Tourenleitung

Samstag, 23. September 2023, 10.30 – 15.00 Uhr

„Die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele in Ratingen“

Die bunten Bildchen der 17 Nachhaltigkeitsziele der UN hat man vielleicht schon mal gesehen. Aber was hat es konkret damit auf sich? Und was geht uns das in Ratingen an? Ungewöhnliche Radtour durch die Innenstadt und nach Homberg in Kooperation mit der Stadt Ratingen.

Start: RV, I, h, HT, ca. 15 km, TL: Tim Fuhrmann

Samstag, 23. September 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,



DAS GELEUCHT

Die Halde Rheinpreußen hat eine Höhe von 103 Meter über NN und liegt damit 72 Meter über Umgebungsniveau. In den Jahren 1962 bis 1990 wurden hier 42 Millionen Tonnen Bergematerial aufgeschüttet. In der Zeit bis 1990 wurden hier 42 Millionen Tonnen Bergematerial aufgeschüttet. In der Zeit bis 1990 wurden hier 42 Millionen Tonnen Bergematerial aufgeschüttet. In der Zeit bis 1990 wurden hier 42 Millionen Tonnen Bergematerial aufgeschüttet.

Seit 1960 sind im Steinkohlendagbau zwischen dem Nordantrieb und Hagen zahlreiche Anlagen der Marktkohlebau neu errichtet worden. Aus Zechen, Eisenhütten und Bergwerken wurden z.B. Verwaltungen, technologischen Erhaltungsparks und Naturchutzgebiete. Aus einer Reihe markanter Bauten sind Erhaltungen entstand ein Netz von „Landschaften“.

Das **Geleucht** stammt aus der berühmten Schichtanlage Rheinpreußen VIK, deren Geleuchte auf Fritz Haniel (1876-1946) zurückgeht. 1880 führte er in Homburg erste Erkundungsbohrungen nach Steinkohle auf der linken Rheinseite durch. 1889 gründete die Familie Haniel die Gewerkschaft Rheinpreußen. Mit den Teufarbeiten für das Schacht I wurde 1900, im Schacht II 1960 begonnen. Die Schachtanlage wurde 1990 stillgelegt. Auf dem Gelände der Schichtanlage befindet sich heute ein Technologie- und Gewerbepark.

2001 übernahm der Kommunalverband Ruhr (KVR) die Eigentümerschaft der Halde Rheinpreußen. Die Trägerschaft für die Errichtung der Landschaft. Der Grund der Finanzierung erfolgt aus öffentlichen Mitteln, unter der Federführung Düsseldorf und des KVR. Dem Förderkreis gelang es insbesondere durch die Bereitstellung der Fines ThyssenWagner AG, die gesamte Planung des Projekts die Sachleistung zu spenden, erhebliche Deckungs-lücken zu schließen. Auch im weiteren Verlauf der Realisierung trugen viele Förderer gemeinsame Spontanspenden wesentlich zum Gelingen des Projektes bei. In zwei Bauabschnitten wurde im Jahre 2005 bis 2007 die Halde restauriert und eine Leuchte im historischen Landmarken „Geleucht“ geschaffen und am 12. September 2007 unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und der Medien eingeweiht.

Die Leuchte ist 30 Meter hoch und hat einen Durchmesser von 8 m. Die Balkenlänge ist 15 Meter. Die Leuchte ist aus Stahl gefertigt und hat einen Durchmesser von 20 Metern. Die Leuchte ist aus Stahl gefertigt und hat einen Durchmesser von 20 Metern. Die Leuchte ist aus Stahl gefertigt und hat einen Durchmesser von 20 Metern.

„KOHLE, die Wärme und Energie durch Feuer schafft, GRUBENARBEIT mit ihren besonderen Bedingungen und Gefahren“

Start: RV, I, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 23. September 2023, 9.00 Uhr
Das Geleucht

"Geleucht" heißt die Skulptur, die eine überdimensionale Grubenlampe darstellt. Das Kunstwerk dient gleichzeitig als Aussichtsplattform und gewährt faszinierende Ausblicke. Auf der Halde Rheinpreußen hat der Künstler Otto Piene den Bergleuten ein Denkmal gesetzt. Entstanden ist die Halde aus dem Abraum der Zeche Rheinpreußen. Das erste, von Fritz Haniel gegründete, linksrheinische Bergwerk förderte von 1876 bis 1990 Steinkohle. Rheinpreußen war zudem die erste systematisch begrünzte Halde im Ruhrgebiet.

Start: RV, m, f, TT, 76 km, TL: Dieter Wilke

Mittwoch, 27. September 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, I, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Radstation

Am Ostbahnhof 1 b
(S-Bahnhof Ratingen-Ost)
40878 Ratingen
Telefon: 02102 7116-601
radstation@skf-ratingen.de

Mo./Mi./Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr
Di./Do.: 8.00 - 16.00 Uhr
Samstags geschlossen

Bewachung - Wartung - Vermietung
Kodierung - Reinigung - Gebrauchträder

Oktober 2023

Sonntag, 01. Oktober 2023, 10.00 Uhr **Frühindustrialisierung an der Wupper**

Start auf der Nordbahntrasse und dann quer über das Wuppertal in Oberbarmen nach Laaken in das Marscheider Bachtal. Einstieg in das Leyerbachtal/Morsbachtal. Besichtigung des Deutschen Werkzeugmuseums in Remscheid-Hasten und evtl. eines alten Schmiedekottens in Remscheid-Clemenshammer. Abhängig von Flutfolgen: Wechsel in das Gelpetal. Im Gelpetal längere Pause in einer der alten Gastwirtschaften. Über die Sambatrassse geht es durch Wuppertal Zoo zurück nach Vohwinkel. Die Strecke ist anspruchsvoll an Fahrer und Fahrrad! Start: Bf Wuppertal-Vohwinkel, m, s, h, TT, 50 km, TL: Dieter Wilke



DEUTSCHES
WERKZEUGMUSEUM IM
Historisches
Zentrum

© Frank Vincentz

Mittwoch, 04. Oktober 2023, 10.00 Uhr **Tour ins Blaue**

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Neu

Sonntag, 08. Oktober 2023, 10.00 Uhr **An der Itter von Solingen bis Benrath**

Eine spannende, aber auch anspruchsvolle Tour! Nach der Anreise mit der S-Bahn bis Wuppertal-Vohwinkel geht es über die Korkenziehertrasse nach Solingen-Gräfrath. Dort befindet sich das Quellgebiet der Itter, die durch ein langes Tal bis zum Rhein fließt. Auf dem Weg gestaltet sie den Itterpark und nach der Durchquerung von Hilden sorgt sie dafür, dass der Park von Schloss Benrath genug Wasser bekommt.
Start: OB-Bahnsteig, m-s, h, TT, TL: Dieter Wilke



Sonntag, 08. Oktober 2023, 10.00 Uhr
Winterwanderung, in die Umgebung von Ratingen
Treffpunkt und weitere Infos im Tourenportal unter Termine.
TL: Manfred Kaiser [Siehe Seite 61](#)

Mittwoch, 11. Oktober 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue
Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 14. Oktober 2023, 13.30 Uhr
Tour ins Grüne
Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 15. Oktober 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour
Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue
Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 25. Oktober 2023, 10.00 Uhr
Tour ins Blaue
Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 28. Oktober 2023, 13.30 Uhr
Tour ins Grüne
Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 29. Oktober 2023, 10.30 Uhr
2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour
Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm



Für unsere kleinen Gäste empfehlen wir:

ICH WEISS NICHT
Pommes frites mit Ketchup 4,00 €

HAB KEINEN HUNGER
Kartoffelpuffer mit Apfelmus 5,80 €

IST MIR EGAL
kleines Schweineschnitzel mit Gemüse und Kartoffeln 8,90 €

ICH WILL DAS NICHT
Fischstäbchen mit Kartoffelspalten und Tomatenketchup 6,90 €

IRGENDWAS
Hähnchenmaggets mit Pommes 7,80 €

ICH WILL SPIELEN
eine Kugel Vanilleeis mit bunten Streuseln und Sahnetupfer 2,80 €

November 2023

Mittwoch, 01. November 2023, 11.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 08. November 2023, 11.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 11. November 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 12. November 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Nicht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Sonntag, 12. November 2023, 10.00 Uhr

Winterwanderung, in die Umgebung von Ratingen

Treffpunkt und weitere Infos im Tourenportal unter Termine.
TL: Manfred Kaiser [Siehe Seite 61](#)

Mittwoch, 15. November 2023, 11.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Mittwoch, 22. November 2023, 11.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Samstag, 25. November 2023, 13.30 Uhr

Tour ins Grüne

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung,
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

Sonntag, 26. November 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung.
Nicht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen
Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Mittwoch, 29. November 2023, 12.00 Uhr

Tour ins Blaue

Eine Tour in die weitere Ratinger Umgebung.
[Mit Jahresabschluss-Einkehr](#)
Start: RV, l, f, HT, 40-50 km, mit Tourenleitung

9 von 10 Menschen mögen
Schokolade...
...jeder 10. lügt.



Dezember 2023

Sonntag, 10. Dezember 2023, 10.30 Uhr

2-3 Stunden - eine kleine Sonntagstour

Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung. Nicht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen

Start: RV, m, f, HT, 30-45 km, TL: Burkhard Imm

Sonntag, 10. Dezember 2023, 10.00 Uhr

Winterwanderung, in die Umgebung von Ratingen

Treffpunkt und weitere Infos im Tourenportal unter Termine.

TL: Manfred Kaiser [Siehe Seite 61](#)



**BREIDEN
TOURISTIK e.K.**

Radeln macht fit, wir nehmen es mit !

**Spezial-Fahrradanhänger mit einer
Kapazität für 32 Fahrräder**

Velberter Str. 138, 42579 Heiligenhaus

Tel. 0 20 56 / 6 00 01 - Fax 0 20 56 / 62 45

E-Mail: MichaelBreiden@breiden-touristik.de

Internet: www.breiden-touristik.de

Radurlaub mit dem ADFC Ratingen

Die hier angebotenen Radreisen/Mehrtagestouren führt der **ADFC Ratingen** als Reiseveranstalter nach §§ 651a ff BGB im Namen des **ADFC im neanderland** durch. Die dazu erforderlichen Informationen (z.B. **AGB** und **Anmeldeformular**) sind als herunterladbare Dateien im Internet unter ratingen.adfc.de in der Tourenvorstellung verfügbar.

Die weitergehenden Details der einzelnen Reiseangebote finden Sie vollständig in der Tourenvorstellung im Internet.

Radreisen 2023



Zoutelande: Blij dat je hier bent

Samstag, 6. Mai 2023 - Sonntag, 14. Mai 2023

Der ADFC Ratingen fährt im Mai 2023 eine Woche nach Zeeland auf der Halbinsel Walcheren. Standort wird Zoutelande sein. Zoutelande ist einer der meistbesuchten Orte an der zeeländischen Küste. Zusammen mit Dishoek und Westkapelle wird dieses Dorf wegen der vielen Sonnenstunden auch gerne als zeeländische Riviera bezeichnet.

Walcheren ist eine Halbinsel in der niederländischen Provinz Zeeland. Deren Hauptstadt Middelburg ist nur wenige Kilometer von Zoutelande entfernt.

Neben Middelburg sind Ausflugsziele: Neeltje Jans, Veere, Domburg, Vlissingen und die jenseits der Westerschelde liegende Landschaft um Sluis und Cadzand. Die Touren erfolgen immer vom Hotel (Übernachtung mit Frühstück) in Zoutelande aus.

Einkehr auf den Touren unterwegs (wird vorher organisiert) bzw. am programmfreien Tag (Mittwoch) nach freier Wahl.

Die An- und Abreise erfolgt mit dem Bus (der Bus bleibt nicht vor Ort). Die Fahrräder werden in einem Fahrradanhänger transportiert.

Es stehen keine Einzelzimmer zur Verfügung.

Anmeldung für die Reserveliste möglich.





Auf der Römer-Lippe-Route

Samstag, 17. Juni 2023 - Mittwoch, 21. Juni 2023

Eine 5-tägige Radreise auf dem Fahrrad.

Mit Gepäck starten wir in Ratingen zu unserem Hotel, das in der Nähe von Marl/Dorsten liegt.

Der Wesel-Datteln-Kanal und die Lippe sind nicht weit vom Hotel entfernt.

In dem Hotel (Roadcamp) verbleiben wir 4 Nächte

Bei der Hinfahrt (ca. 75 km) radeln am Rhein-Herne-Kanal und über die Routen der „Industriekultur-Ruhrgebiet“.



Vor Ort sind drei Tagestouren geplant. Diese Radtouren auf der „Römer-Lippe-Route“ führen uns nach Dorsten, Hünxe, Wesel, Haltern am See und ins Hinterland.

Bei der Rückreise (ca. 75 km) radeln wir auf einigen Bahntrassen im Ruhrgebiet.

Das Road Camp in Marl ist ein American Motel mit angeschlossener Sportsbar ganz nach amerikanischem Vorbild und dazu passenden Flair und Gemütlichkeit.

Es bietet eine Gastronomie mit amerikanischen und deutschen Köstlichkeiten und lädt zum Verweilen ein.



Radreise zur Rheinstadt Rees

Samstag, 15. Juli 2023 - Freitag, 21. Juli 2023

Der 7-tägige Radurlaub beginnt am Anreisetag um 12.00 Uhr am Hotel in Rees-Haldern und endet am Abreisetag am Hotel bzw. nach der letzten Radtour am Nachmittag.

Die individuelle An- und Abreise mit PKW oder mit dem Zug ist privat zu organisieren. Es existiert eine ideale Zugverbindung - ohne umzusteigen - von Düsseldorf-Flughafen bis Rees-Haldern. Das Hotel befindet sich ca. 300 m vom Bahnhof entfernt.

Bei der An- und Abreise mit PKW können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Das Gepäck der „Zugfahrer“ kann auch von „Autofahrern“ mitgenommen werden.

Deshalb: Bei der Anmeldung bitte unbedingt angeben, ob mit dem Zug oder dem PKW an- und abgereist wird.

Das Hotel hat ein sehr gutes Restaurant - in dem jeden Abend gegessen wird -, eine Kegelbahn sowie einen Aufenthaltsraum für Gruppen.

Es sind 6 Radtouren geplant. Eine davon führt auch in die Niederlande.

Jeweils am Anreisetag und - wer will - auch am Abreisetag werden Halbtagestouren gefahren.

Die Tagestouren haben eine Länge von 50-70 km. Unsere Ziele sind u. a. Xanten, Emmerich, Schloss Moyland, Wasserburg Anholt, viele Seen und immer wieder der Rhein.

Den Rhein werden wir mehrmals mit einer Fähre überqueren.

Am vorletzten Tag werden wir eine Tagesfahrt mit dem Schiff nach Nimwegen und wieder zurück durchführen.

In der ältesten Stadt der Niederlande ist ein Aufenthalt von über 2 Stunden vorgesehen.



© Mirage F.1

Radebeul an der Elbe

Samstag, 5. Aug. 2023 - Sonntag, 13. Aug. 2023

Der Hotelstandort liegt sehr günstig zum Elberadweg - nahe bei dem oben abgebildeten Platz in Kötschenbroda. Direkt hinter dem Hotel verläuft der Elberadweg.

Von dort starten die Touren in Richtung Norden und Osten mit Meißen, Radeburg und Moritzburg, in den Süden zur Bastei und bis Bad Schandau im Elbsandsteingebirge, nach Westen in die Bergstadt Freiberg und - nicht zu vergessen - natürlich auch nach Dresden.

Die Landschaft wird in Tagestouren sternförmig erkundet. Ein Tag in der Woche (Mittwoch) bleibt programmfrei und steht damit zur persönlichen Verfügung.

Die Touren starten immer an dem Hotel.

Die An- und Abreise erfolgt mit dem Bus (der Bus bleibt nicht vor Ort). Die Fahrräder werden in einem Fahrradanhänger transportiert.

Das Hotel ist nur mit Frühstück gebucht. In der Regel wird unterwegs auf der Tour eingekehrt. Das Hotel hat aber auch ein Restaurant und eine sehr schöne Terrasse zum Elbeufer.

Anmeldung für die Reserveliste möglich.



© O.Falkner

An den Niederrhein

Sonntag, 13. Aug. 2023 - Freitag, 18. Aug. 2023

Die Radreise startet am 13.08.2023 um 10:00 Uhr auf dem Rathausvorplatz, Minoritenstraße in 40878 Ratingen. Wir fahren mit Gepäck über die Flughafenbrücke auf die andere Rheinseite. Weiter geht es über Fischeln – Forstwald – Tönisvorst – Kempen nach Grefrath (Gesamtstrecke ca. 50 km). Grefrath liegt in der Region Linker Niederrhein innerhalb des Naturparks Maas-Schwalm-Nette zwischen Rhein und Maas, nahe der Grenze zu den Niederlanden. Die Nähe zu den Niederlanden kann man hören: Grefrath hat einen eigenen Dialekt, das Grefrather Platt, eine limburgische Varietät des Rhein-Maasländischen.

Die Niers durchfließt Grefrath von Süden nach Norden.

Dort erreichen wir am späten Nachmittag unser Standquartier, das "Sporthotel Grefrather Hof", Am Waldrand 1-3, 47929 Grefrath.

Das Hotel ist mit Halbpension gebucht. Für die sichere Unterbringung unserer Fahrräder ist gesorgt.

Die nächsten Tage sind für Tagesfahrten in die Umgebung von Grefrath mit jeweils ca. 50 km eingeplant.

Am Freitag erfolgt dann nach dem Frühstück die Rückfahrt nach Ratingen.

Vorschau Radreisen 2024

Geldern - Sagenhafte Drachenstadt am Niederrhein

Dienstag, 4. Juni 2024 – Sonntag, 9. Juni 2024

Die Nähe zu Niers und Maas, zum wasserreichen Naturschutzgebiet Fleuthkuhlen und zu den Niederlanden laden zu einem sechstägigen Aufenthalt mit An- und Abreise auf Rädern ein.

Was es mit dem Drachen auf sich hat?
Nun, das erfahren wir sicher bei unserem Aufenthalt.



© Frank Vincentz

An der Grenze von Mecklenburg nach Vorpommern

Samstag, 8. Juni 2024 - Sonntag, 16. Juni 2024

Unser Ziel: der achtgrößte See Deutschlands!

Der Kummerower See in Mecklenburg-Vorpommern liegt am Nordrand der Mecklenburgischen Schweiz im Dreieck von Teterow, Malchin und Demmin. Mit einer Fläche von 33 Quadratkilometern, 11 km Länge und 3 km Breite ist er der viertgrößte See in Mecklenburg-Vorpommern und Teil des Naturparks „Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See“.

Wir wohnen direkt am See in einem Hotel - mit Restaurant! - . Das Fleisch vom anliegenden Wildgehege kommt hier auf den Tisch.
Anreise mit Bus und Fahrradanhänger.



Eine Mosel-Saar-Ruwer-Maare-Tour

Samstag, 29. Juni bis Freitag, 5 Juli 2024

Der 7-tägige Radurlaub beginnt in Trier und endet in Bernkastel-Kues. Die Anreise nach Trier, der Transfer von Trier nach Bernkastel-Kues und die Heimreise erfolgen individuell mit PKW.

Es sind jeweils 3 Übernachtungen in Trier und in Bernkastel-Kues vorgesehen. Geplant sind Radtouren an der Saar und Mosel sowie eine Schifffahrt von Bernkastel-Kues nach Traben-Trarbach, zurück mit dem Fahrrad. Höhepunkte des Radurlaubs sind die landschaftlich reizvollen und gut zu fahrenden Touren auf den Bahntrassenradwegen "Ruwer Hochwald" von Hermeskeil im Hunsrück nach Ruwer und weiter nach Trier und "Mosel Maare" von Daun/Eifel bis Bernkastel-Kues. Zu den Startpunkten fahren wir mit Fahrradbussen.



Kastell Biriciana - Weißenburg i. Bayern

Samstag, 24. August 2024 - Sonntag, 1. September 2024

Die Altstadt von Weißenburg hat einen sehr schönen Stadtkern und noch einen beeindruckenden Anteil an Denkmalensembles. Ausgehend von einer römischen Siedlung um das Kastell Biriciana - der Limes lag nur wenige Kilometer entfernt - und 867 erstmals urkundlich erwähnt, entstand die Stadt um einen karolingischen Königshof und hatte früher den Status einer Freien Reichsstadt.

Wir wohnen direkt an der alten Stadtmauer neben dem "Ellinger Tor".
Anreise mit Bus und Fahrradanhänger.



Tourbericht: Radtour 2022 nach Xanten und Kempen

Jeder Tag ein schöner Tag! Unter diesem Motto, das wir auf einem Bierdeckel entdeckten, stand diese vergnügliche Radreise

Von Ratingen nach Xanten, 83 km

Start mit gepackten Fahrradtaschen in Ratingen. Der Weg führte uns über verschlungene Wege (die wohl nur Tourenleiter kennen) durch Wald und Feld nach Duisburg und dort in moderatem Tempo über die 100 Jahre alte Eisenbahnbrücke in Duisburg-Hochfeld auf andere Rheinseite. Dort auf dem Rheindeich weiter durch eine wunderbare Landschaft mit Wechsel von Rücken- oder Gegenwind. Zwischendurch immer kurze Pausen. So ging die Fahrt weiter, auf den Wegeschildern war mittlerweile auch schon „Xanten“ zu lesen und bald tauchte auch die Silhouette des Xantener Domes am Horizont auf. Er ist eigentlich ja kein Dom, aber ein so gewaltiges Bauwerk, dass viele ihn so nennen. 16.30 Uhr nach 83 km erreichten wir unser Quartier für die nächsten beiden Nächte.

Schlösser-Route rund um Xanten, 68 km

Am nächsten Tag stand die Schlösser-Tour an. Mit der Xantener Rheinfähre setzten wir auf die andere Seite über. Der anschließende Weg durch die Weseler Rheinauen war ein Erlebnis. Der weite Blick, die saftigen Wiesen und das schillernde Wasser des Rheins sowie die vorgelagerten kleinen Teiche gaben ein abwechslungsreiches Bild. Bald erreichten wir das erste Schloss „Diersforth“. Gut gestärkt durch eine Kuchenpause radelten wir dem Wasserschloss „Ringenberg“ entgegen. Absolut sehenswert ist dieser beeindruckende barocke Gebäudekomplex sowie die Ringenberger Sonnenuhr aus dem 17. Jahrhundert. Gut gelaunt radelten wir dem für heute letzten Schloss entgegen: Schloss „Bellinghoven“. Durch das Naturschutzgebiet am Reeser Meer und über die Reeser Brücke geht es wieder auf die Xantener Rheinseite. Entlang der Xantener Nord- und Südseelandschaft erreichten wir wieder unser Hotel.



Von Xanten nach Kempen, 60 km

Vor der Abfahrt musste erst noch ein platter Schlauch erneuert werden, ein willkommener Anlass zu allerlei „fachmännischen Kommentaren“ der Umstehenden. Die Sonne schien, es ging gleich hoch „in die Berge“ zum Amphitheater Birten, das schon vor ca. 2000 Jahren bis zu 6000 römischen Soldaten der Unterhaltung diente. Unser nächstes Ziel war die Klosteranlage Kamp-Lintfort, die 2020 die Landesgartenschau beherbergte. Nicht umsonst wird diese Anlage als das „Sanssoucis des Niederrheins“ bezeichnet. Danach weiter bergauf und -ab über meist unebene Wald- und Schotterwege. Laut den Ortsschildern dürfte Kempen, das heutige Ziel, nicht mehr weit sein. Aber wir kennen ja unsere Tourenleiter: Sie fanden auch heute wieder einige

verschlungene Wege, um ein paar Extrarunden (Stadtradeln?) zu machen. Wir übernachteten im Kolpinghaus am Ende der Fußgängerzone. Nach drei Tagen ist aus der zusammengewürfelten Mannschaft, die sich nur wenig untereinander kannte, ein super Team geworden.

Von Kempen nach Ratingen, 40 km

Am nächsten Tag wurden wir um 7 Uhr durch Kirchenglocken geweckt. Wir holten unsere Räder aus dem Festsaal und radelten bei bewölktem Himmel los, die Regensachen in Griffweite. Schon nach kurzer Zeit wurden sie gebraucht. Die Gruppe veränderte sich optisch in wenigen Minuten in „bunte Ostereier“. Doch: Nachdem wir uns mühsam in die Regenkleidung gezwängt hatten, schien auch schon bald wieder die Sonne! Zum Abschluss machten wir eine Kaffeepause in Lank-Latum. Nach den vier Tagen mit vielen schönen Erlebnissen verabschiedeten wir uns alle herzlich voneinander, glücklich wieder so nette „neue“ ADFC'ler kennen gelernt zu haben! Jetzt freuen wir uns alle schon auf die nächste Fahrt mit dem ADFC — gemäß dem Motto „Jeder Tag ein schöner Tag!“

Eine Erinnerung von Hannelore

Tourbericht: Eine Mehrtagestour 2022

Wo liegt eigentlich Nordhorn?

Diese Frage haben sich mit Sicherheit einige der Teilnehmenden der Mehrtagestour des ADFC Ratingen vor der Anmeldung gestellt.

Mit Google Maps war die Antwort schnell gefunden: Nordhorn ist die Kreisstadt des Landkreises Grafschaft Bentheim im äußersten Südwesten Niedersachsens am Fluss Vechte, grenzt direkt an die Niederlande und liegt unweit der nordrhein-westfälischen Landesgrenze. Von Ratingen sind es ca. 150 km bis Nordhorn.



Mit dem moveINN Hostel hatten wir eine komfortable und moderne Unterkunft mit optimaler Lage zum Naherholungs- und Wassersportgebiet rund um den Fluss Vechte, dem Vechtesee, zur Nordhorner City sowie zum Nordhorn-Almelo-Kanal für die geplanten Radtouren.

Bereits nach der Ankunft am Nachmittag starteten wir das Tourprogramm mit einer „Kleinen Grenztour“ von ca. 22 km. Die Bezeichnung „Grenztour“ ist wirklich passend, denn wir pendelten an der deutsch-holländischen Grenze ständig zwischen beiden Ländern. Uns fiel an diesem Tag bereits auf, dass die Natur durch viele Felder und Wälder

gekennzeichnet ist. Bäume, Wiesen und die angebauten Getreide (vorwiegend Mais) auf den Feldern wirkten nach dem trockenen Sommer im Unterschied zu unserer Heimatregion erstaunlich frisch und grün. Wir vermuteten, dass das mit den weit verzweigten Armen und Kanälen des Flusses Vechte zu tun hat.



Naturschutz hat in der Grafschaft Bentheim zudem einen hohen Stellenwert, es existieren 17 Naturschutzgebiete, die wir in den nächsten Tagen alle mit dem Rad erkundeten.

Unser Ziel am Sonntag, den 04.09. war Emsbüren, die als erste niedersächsische Kommune den Titel „offiziell anerkannter Ausflugsort“ erhielt. Tagesstrecke: ca. 48 km.

Am Montag, den 05.09. stand Oldenzaal auf dem Tagesprogramm, eine ehemalige Hansestadt. In der St.-Plechelmus-Basilika befindet sich das größte Glockenspiel (Carillon) Europas. Die Umgebung der Stadt ist eine leicht hügelige und waldreiche Parklandschaft. Wir absolvierten ca. 59 km.



Tagesziel am Dienstag, 06.09.: Lingen an der Ems.



Auf dem Weg dorthin führen wir etliche Kilometer am Ems-Vechte-Kanal entlang, der wie an einer Allee von alten Bäumen begrenzt wird. Wir besuchten natürlich die beste Stube der Stadt: den Lingener Marktplatz. Dort und in der angrenzenden Altstadt finden sich zahlreiche Giebelhäuser. Strecke an dem Tag: ca. 55 km.

Der Mittwoch, ist eigentlich programmfrei — aber nur fast. Unser Tourguide Dieter Wilke hatte über den VVV-Stadt- und Citymarketing Nordhorn e.V. eine Stadtrundfahrt auf dem Wasser mit einem der beliebten

Vechteboote organisiert. Wir erhielten dabei viele interessante Informationen über die Stadt Nordhorn.

Die City-Rundfahrt führte vorbei an der Alten Kirche am Markt, unter niedrigen Brücken hindurch und rund um die Innenstadtinsel. Dann ging es über die Wasserläufe Nordhorns durch das ehemalige Industriegebiet des Textilbetriebes Povel, das von vielen Grachten durchzogen ist und heute zum Wohnen am Wasser genutzt wird.



Highlight am Donnerstag, 08.09. ist der Besuch der Region um das niederländische Ootmarsum. Die Stadt hat bis heute ihr mittelalterliches Aussehen erhalten. Mit ihren vielen Galerien ist sie als Kunststadt des niederländischen Ostens bekannt. Am Rande des Städtchens, unweit der deutsch-niederländischen Grenze, liegt das "Openluchtmuseum". In dem 20.000 qm großen Park zeigen viele authentische historische Gebäude, wie die Bauern früher in dieser Region lebten und arbeiteten. Wir radelten an diesem Tag ca. 50 km, starteten dabei am Morgen im Nieselregen, der sich aber zum Glück im Laufe des Tages auflöste.

Am Freitag, 09.09. stand Bad Bentheim auf dem Programm, eine Tour von ca. 52 km. Von den erwähnten 17 Naturschutzgebieten liegen alleine 5 im Stadtgebiet von Bad Bentheim! Bad Bentheim liegt an den Grenzen zu Nordrhein-Westfalen und den Niederlanden und ist ein staatlich anerkanntes Thermalsole- und Schwefelheilbad.

Das Wahrzeichen der Stadt ist die mächtige Burganlage der Grafen von Bentheim: die Burg Bentheim, die wir besichtigten



und vor der wir uns als Gruppe fotografieren ließen.

Am Samstag, den 10.09. war das Ziel Uelsen mit ca. 58 km. Wir wollten das Urnengräberfeld und das Freilichtmuseum Bronzezeithof besichtigen. Leider wurden wir enttäuscht, da beide Orte geschlossen hatten...

Am Sonntag, den 11.9.2022 starten wir mit vielen positiven Eindrücken und Erlebnissen die Rückreise nach Ratingen. Wir bedanken uns bei unseren Tourguides Dieter Wilke und Burkhard Imm für die perfekte Organisation und Durchführung der Radreise, bei dem freundlichen Service im moveINN Hostel und nicht zuletzt beim

Fahrradhaus Peinert in Nordhorn wegen der sehr schnellen und zuverlässigen Hilfe bei einigen Pannen und technischen Problemen an unseren Fahrrädern.

„Magst du deinen Kaffee mit Milch und Zucker?“
- „Mit Kuchen!“



Norbert Hecht

Eine TÜV-Plakette für die Ohren

Über Sehen und Gesehen werden wurde schon geschrieben - aber wie steht es mit dem Hören?! Nicht gut hören kann im Straßenverkehr als Radfahrer (und Fußgänger) genauso gefährlich sein wie nicht richtig zu sehen oder Gesehen zu werden.



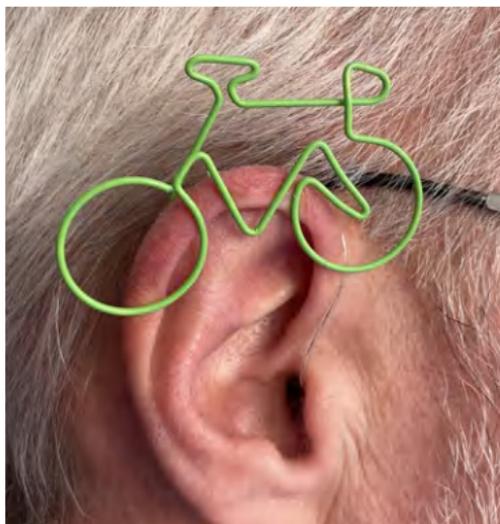
Wenn wir überholende Auto- oder Fahrradfahrer nicht rechtzeitig wahrnehmen oder räumlich einordnen, können wir nicht richtig reagieren. Als Radler kennen wir das Phänomen, dass Fußgänger beim Überholen auf unser Klingeln nicht oder zu spät reagieren. Die Ursachen sind bei „jungen Joggern“ oft einfach Kopfhörer - bei „älteren Semestern“ dagegen das Hörvermögen. Dabei ist es natürlich, dass jenseits der 50 das Hörvermögen genauso wie die Sehschärfe nachlässt. Dennoch fällt die Anschaffung einer Brille den meisten Menschen deutlich leichter als die eines Hörgeräts. Dabei trägt inzwischen auch die Generation „Handy & Headset“ Brille und Hörgeräte als modisches Accessoire.

Auch ich habe mich damit zunächst schwergetan, weil mir der Mehrwert zu gering schien. Ich konnte meine Gesprächspartner ja bitten, ein Wort zu wiederholen, wenn ich es nicht verstanden hatte. Aber dann haben mich Mitradler gefragt, ob ich das sich von hinten nähernde Auto nicht gehört hätte (das mich dann gefährlich knapp überholt hat). Und mir wurde klar, dass ich einen Autofahrer nicht einfach bitten kann, mich „lauter“ zu überholen, und gutes Hören genauso ein Sicherheitsfaktor ist wie helles Licht und reflektierende Kleidung. Inzwischen trage ich seit sechs Jahren Hörgeräte und habe mich daran genauso gewöhnt wie an meine Gleitsichtbrille. Der Mehrwert in Gesprächen war deutlich, der Nutzen im Straßenverkehr subtiler, aber merkbar. Die Unterhaltung mit Mitradlern wurden einfacher, Warnungen („Achtung Poller“) und vor allem überholende Autos und Klingeln besser gehört.

Windgeräusche sind zwar mit Hörgeräten im Standard-Programm störender, können aber auf Knopfdruck durch Umschaltung auf ein Outdoor-Programm gedämpft werden, so wie es auch Programme für spezielle Hörsituationen wie Restaurant oder Konzert gibt (wobei Hörgeräte wie Handys immer „intelligenter“ werden und sich automatisch anpassen). Eine leichte Mütze oder ein Tuch, wie man sie unter dem Helm sowieso häufig trägt, verhindert Windgeräusche meiner Erfahrung nach sogar komplett.

Inzwischen hat auch die Landesverkehrswacht NRW die Bedeutung guten Hörens erkannt und bietet in Zusammenarbeit mit Hörakustikern an, das Hörvermögen kostenlos und schnell zu überprüfen. Dabei werden reale Verkehrssituationen simuliert und Erkennung, Ortung und Verfolgung von Schallquellen wie Autos geprüft. Dann nimmt man entweder das gute Gefühl mit nach Hause, (noch) gut und sicher zu hören - oder die Selbsterkenntnis, dass einem inzwischen manches, vielleicht (Überlebens)Wichtige entgeht. Und Selbsterkenntnis ist ja bekanntermaßen der erste Schritt zur (Ver)Besserung.
www.radar-hoertest.de

Bernd Hohgräfe



Mein Fahrrad - gut versichert!?

Der Verlust eines guten Fahrrades, insbesondere eines Pedelecs, bedeutet nicht nur Ärger und kostet Zeit und Energie bei der Wiederbeschaffung, sondern es handelt sich heutzutage auch um einen Wertgegenstand, der einen großen finanziellen Verlust bedeutet.



Gut, wenn dann eine Versicherung für den Schaden aufkommt.

In der Regel sind Fahrrad und Pedelec als Hausrat über die Hausratversicherung versichert, sofern es sich um einen Einbruchdiebstahl handelt, das Rad also in einem verschlossenen Raum wie z.B. einer Garage gestanden hat.

Davon unterscheiden die Versicherer den sog. einfachen Diebstahl, also den Diebstahl eines gesicherten Rades außerhalb verschlossener Räume, was weit häufiger der Fall ist, als

Einbruchdiebstahl. Hier erreicht man Versicherungsschutz nur, wenn dieser einfache Diebstahl mit der Versicherung besonders vereinbart wurde. Wie viel die Versicherung "im Versicherungsfall" maximal erstatten soll, kann man individuell gegen Zahlung eines Zusatzbeitrages vereinbaren.

Aber Achtung:
Versicherungsfall bedeutet z.B., dass 2 zusammen abgeschlossene Fahrräder - durchaus üblich bei radelnden Paaren - , als 1 Versicherungsfall gelten, und die abgeschlossene Versicherungssumme nur insgesamt einmal und nicht für jedes einzelne gestohlene Rad ausgezahlt wird. Ratsam ist es daher, die Räder auf jeden Fall getrennt voneinander zu sichern!

Und ebenso ratsam ist es, sich mal wieder um die Versicherung seines Drahtesels, egal ob mit oder Motor, zu kümmern.

Noch ein kleiner Hinweis: Bei der Vielzahl von Versicherungen gibt es sicher zahlreiche Varianten. Ob und wie das Rad versichert ist, kann natürlich nur ein Blick in die eigene Versicherungspolice klären.



Neues Verkehrszeichen: Grünpfeil nur für Radverkehr



Mit der StVO-Novelle wurde im April 2020 auch ein Grünpfeil für den Radverkehr eingefügt. Der neue Grünpfeil erlaubt Radfahrern*innen das Rechtsabbiegen an roten Ampeln.

Die Stadt Ratingen will in Abstimmung mit dem ADFC Ratingen im Stadtgebiet testweise einige dieser neuen Schilder an dafür ausgewählten Ampeln anbringen.

Aber aufgepasst: Als Radfahrer*in darf man an solchen Ampeln bei Rot nicht einfach durchrauschen, da ja beispielsweise querende Fußgänger*innen ebenfalls Grün haben.

Also: kurz anhalten, die Lage sondieren und dann vorsichtig rechts abbiegen.

So, wie wir das von den Autofahrern auch erwarten!



Tour ins Blaue ...&... heißt das etwa

der Weg geht ins **Wasser**
zu **blauen Blütenmeeren**
es gibt kühles Bier bis zum **blauen Zustand**

oder
oder
????????

All das trifft nicht zu!

An jedem Mittwochmorgen treffen sich Radlfans um 10 Uhr auf dem Rathausvorplatz. Man erzählt fröhlich miteinander, bis **die Tourenleitung** die Stimme erhebt und alle dann schweigend und erwartungsvoll nach vorne schauen.

Denn nun wird das Geheimnis gelüftet: der Weg und das Ziel der heutigen Radtour! Und man macht sich gespannt und erwartungsvoll auf den Weg ins Blaue!

Die wunderschönen Strecken, immer etwa 40 bis 50 km, die exzellente Organisation und die fröhliche Stimmung haben sich so sehr bei den Radlern herumgesprochen, dass die Teilnehmerzahl stetig gestiegen ist. Deshalb ist es inzwischen notwendig, sich frühzeitig auf dem Portal des ADFC Ratingen anzumelden, um einen der heißbegehrten Plätze zu ergattern.

Einige Touren führen auf die andere Rheinseite Richtung Neuss, Latumer Bruch, Krefeld, andere Richtung Duisburg, Sechsenplatte, an der Ruhr entlang nach Mülheim. Es geht in den Düsseldorf Süden/Volksgarten, entlang der Düssel oder der Unterbacher See wird umrundet und vieles mehr. Die herrlichen Wald- und Auengebiete sind Erholung pur und ein Genuss für die Sinne, bei (meistens) Sonnenschein doppelt schön!

Ein Höhepunkt ist natürlich die Einkehr, da mangelt es der Tourenleitung nicht an tollen Ideen. Beim Ziegenpeter am Duisburger Rheinpark fühlt man sich fast wie am Nordseestrand, ein Integrationscafé mit Liegestühlen im Sand und sehr guter Bewirtung. Oder eine Kaffeepause in der Rheinaue Ehingen, Erfrischungen an der Regattabahn, im Strandbad Süd am Unterbacher See sowie an vielen anderen gemütlichen Orte!

Ab und an ist das angesteuerte Ziel auch noch geschlossen, aber dann kommt der Proviant in der Packtasche zum Einsatz!

"Last but not least" gönnt man sich am Ende einer solchen **Tour ins Blaue** ein kühles Weizen oder Radler, ein kräftiges Süppchen oder einen deftigen Pfannkuchen auf unserem wunderschönen Rater Marktplatz bei den Drei Königen. Dort kann man all die netten Unterhaltungen, die während der Tour begonnen wurden, fortsetzen oder neue beginnen.

Dann dauert's manchmal etwas länger und es fühlt sich an wie im Urlaub!

Gisela Winkler



ADFC - Winterwanderungen

Als Alternative für die im Winter weniger stattfindenden Radtouren bietet der ADFC Ratingen auch Wanderungen an.

Diese sind geplant von Oktober bis April, jeweils am zweiten Sonntag im Monat. Die Wanderungen starten normalerweise vom Marktplatz in Ratingen, beginnend um 10:00 Uhr.

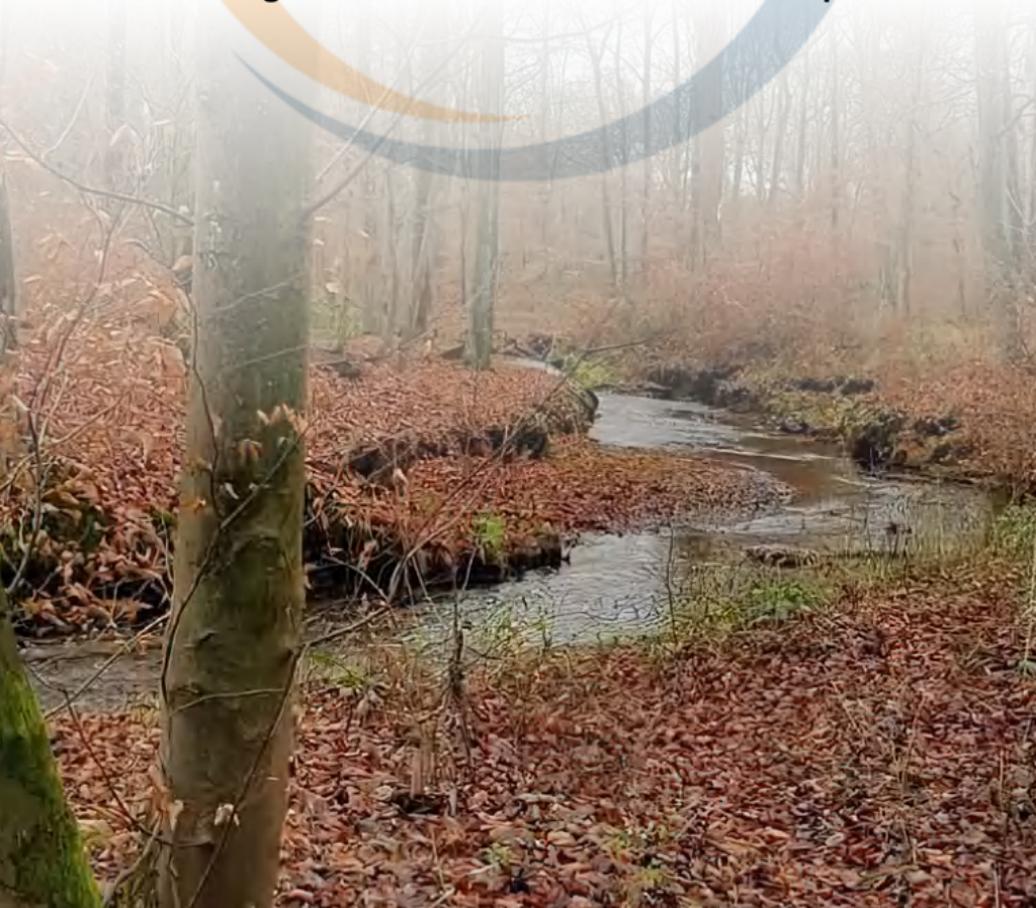
Sie gehen in die Umgebung von Ratingen mit einer Länge von ca. 16 km und einer Gesamtzeit ca. 5 Stunden.

Eine Einkehr ist nicht immer geplant, ergibt sich aber eventuell während der Wanderung. Eingekehrt wird vorzugsweise am Ende der Wanderung.

Die Wanderungen werden im Termin- und Tourenportal sowie auf der Internetseite (**Typ = Termin**) etwa 3 - 4 Wochen vor dem jeweiligen Termin mit entsprechender Beschreibung eingestellt.

Tourenleiter: Manfred Kaiser

Anmeldung: bitte über das Termin- und Tourenportal.



Das Termin- und Tourenportal

Das Informationsangebot des ADFC Ratingen kann grundsätzlich über die Adresse ratingen.adfc.de erreicht werden. Dort werden alle Informationen verfügbar gemacht. Allerdings sind die Termin- und Tourenangebote nicht direkt dort abgelegt. Der ADFC nutzt hierfür vielmehr ein spezielles Portal:

<https://touren-termin.e.adfc.de>

Alle auf der Internetseite angezeigten Termine und Touren werden von dort für einen begrenzten vorausliegenden Zeitraum importiert und so verfügbar gemacht. Wenn man sich die Termine oder Touren genauer ansehen möchte, erfolgt eine Weiterleitung auf das Portal.

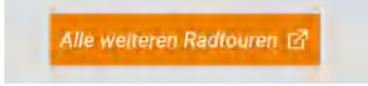
Erst dort werden die Detailinformationen sichtbar.

Im Gegensatz zu dem einmalig im Jahr erscheinenden Radmagazin können diese Informationen immer aktuell gehalten werden. Nur dort sind Änderungen (wie z.B. Treffpunkt oder Startzeit), aber auch Ergänzungen (z.B. Dateien wie der GPX-Track) möglich.

Wegen dieser Aktualisierungsmöglichkeiten verweisen wir hier im Radmagazin wiederholt auf die Internetseite des ADFC Ratingen. Dort kann unter den Terminanzeigen der Button



bzw. unter den Radtourenangeboten der Button



angeklickt werden und man wird auf das Portal mit der passenden Startseite von Ratingen weitergeleitet.

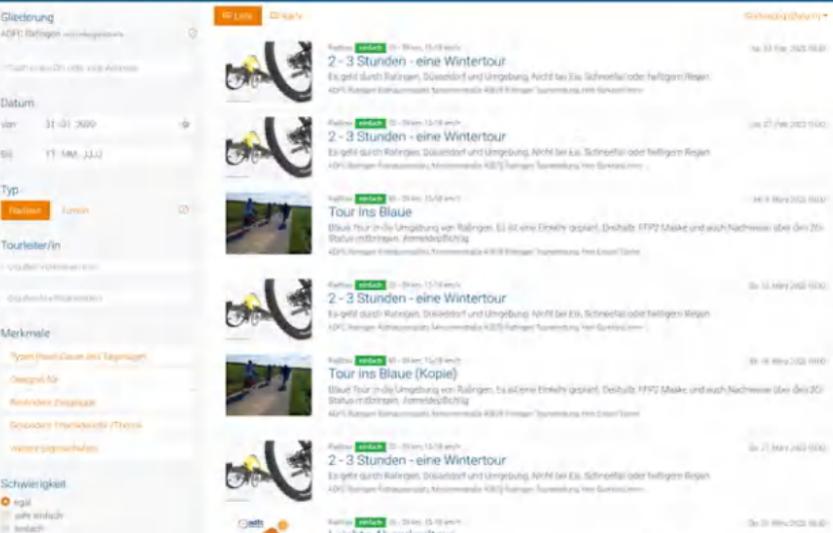
Dort können auch die Teilnahmeanmeldungen zu den gewünschten Veranstaltungen erfolgen.



> Zur ADFC Website

3 ADFC geführte Radtouren und ADFC Veranstaltungen finden statt, vier ADFC geführte Radtouren und Radfahrten des Jahres, alle gibt es bei den jeweiligen Anzeigenspreisen. Tipp zu erhalten. Radfahren und Radreisen sind die besten Möglichkeiten, um die Welt zu entdecken.

65 Ergebnisse von ADFC Ratingen



The screenshot shows a search results page for ADFC Ratingen. On the left, there are filters for 'Gliederung' (ADFC Ratingen), 'Datum' (over 31.01.2020), 'Typ' (Touren, Events), 'Tourleiter/in', and 'Merkmale'. The main content area displays a list of cycling events, each with a small image and text. The events listed include:

- 2-3 Stunden - eine Wintertour**: Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung. Acht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen. ADFC Ratingen, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf.
- 2-3 Stunden - eine Wintertour**: Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung. Acht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen. ADFC Ratingen, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf.
- Tour ins Blaue**: Blau! Tour in der Umgebung von Ratingen. Es ist eine Dreierlei geplant. Deshalb: 1700 Meile und auch Nachweise über den 20. Januar 1918. Jahresrückblick. ADFC Ratingen, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf.
- 2-3 Stunden - eine Wintertour**: Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung. Acht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen. ADFC Ratingen, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf.
- Tour ins Blaue (Kopie)**: Blau! Tour in der Umgebung von Ratingen. Es ist eine Dreierlei geplant. Deshalb: 1700 Meile und auch Nachweise über den 20. Januar 1918. Jahresrückblick. ADFC Ratingen, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf.
- 2-3 Stunden - eine Wintertour**: Es geht durch Ratingen, Düsseldorf und Umgebung. Acht bei Eis, Schneefall oder heftigem Regen. ADFC Ratingen, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf, Düsseldorf.



Hier beweg' ich was!

- Ihr fahrt leidenschaftlich gerne Rad - und freut Euch darüber, dass immer mehr Menschen auch in Ratingen diese Begeisterung mit Euch teilen?
- Ihr fändet es gut, wenn Ratingen sich allmählich zu einer Fahrradstadt entwickeln würde?
- Und Ihr möchtet selbst einen Teil dazu beitragen, dass Radfahrerinnen und Radfahrer in Ratingen überall gut und gerne unterwegs sind?

Dann seid ihr beim ADFC Ratingen richtig!

Tourenleitung:

Gesellige Gruppen kompetent führen. Welche Veranstaltungsform des ADFC Ratingen erfreut sich eines so großen Zulaufs wie unsere geführten Radtouren. Dieses Aushängeschild unseres Verbands steht und fällt mit den engagierten und kompetenten ehrenamtlichen Tourenleiter:innen.*

Öffentlichkeitsarbeit:

Texten, Fotografieren, Informieren Fahre Rad und rede darüber! Die Wirkung eines Interessenverbandes ist nur so gut wie die Kommunikation, die er über sich hervorbringt.

Online-Redaktion und Content-Management: Websites aktuell halten

Tourenprogramme, Pressemitteilungen, Veranstaltungsfotos - all das kommt bei vielen Mitgliedern und Interessierten am besten via Internet an. Dazu braucht der ADFC ehrenamtliche Content-Manager und Online-Redakteure, die regelmäßig aktuelle Inhalte auf unsere Websites einstellen und sie um neue Themen bereichern.

* Bitte beachtet dazu die Artikel auf den Seiten 12 und 62!

Jahreshauptversammlung 2023

Termin: 18. April 2023, 19:30 Uhr
Ort: SkF, Düsseldorfer Str. 40

Bitte die Hinweise auf der Internetseite beachten!

**Liebe Mitglieder der ADFC OG Ratingen,
zu unserer Mitgliederversammlung 2023 laden
wir herzlich ein.**

Tagesordnung:

- Top 1** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2** Wahl der Protokollführung und Wahlleitung
- Top 3** Beschluss über die Tagesordnung
- Top 4** Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- Top 5** Finanzbericht des Kassenwartes und Haushaltsvorschlag für das kommende Geschäftsjahr
- Top 6** Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers
- Top 7** Bericht des Tourenwarts
- Top 8** Generalaussprache
- Top 9** Entlastung des Vorstandes
- Top 10** Wahlen zum Vorstand (turnusgemäß)
 - 1. Vorsitzende:r
 - 2. Vorsitzende:r und Kassierer:in
 - 3. Vorsitzende:r und Schriftführer:in (Tourenwart:in)
- Top 11** Wahl der Kassenprüfer:innen
- Top 12** Wahl von Beisitzer:innen (Fachreferenten:innen)
- Top 13** Beratung und Abstimmung zu fristgerecht, schriftlich eingereichten Anträgen*
- Top 14** Verschiedenes
Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Ausklang

Anträge zur Mitgliederversammlung nehmen wir gerne entgegen. Entsprechend unserer Satzung müssen diese zur Fristwahrung bis zum 13. März 2023 (Poststempel oder E-Mail) schriftlich beim Vorstand eingereicht sein.

* gültige Anträge werden auf unserer Homepage ratingen.adfc.de ab dem 15. März 2023 veröffentlicht.

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Mitglieder an der Versammlung teilnehmen.

Wie immer sind auch Gäste herzlich eingeladen.

Der Vorstand des ADFC Ratingen

Name

Vorname

Geburtsjahr

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (freiwillig)

Beruf (freiwillig)

E-Mail (freiwillig)

Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe www.adfc.de/vorteile.

Einzelmitglied (Jahresbeitrag)

ab 27 Jahre (66 €)

23-26 Jahre (33 €)

Jugendmitglied 7-22 Jahre (16 €)

Mein*e Erziehungsberechtigte*r ist mit meinem ADFC-Beitritt einverstanden.

Name des*der Erziehungsberechtigten (Vor- und Nachname)

Familien-/Haushaltsmitgliedschaft (Jahresbeitrag)

ab 27 Jahre (78 €)

23-26 Jahre (33 €)

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

Zusätzliche jährliche Spende: €

Ich erteile dem ADFC ein SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf:

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36ADF0000266847

Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber*in

IBAN

BIC (nur bei ausländischen Bankverbindungen)

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum, Unterschrift (bei Jugendmitgliedern unter 18 Jahren des*der Erziehungsberechtigten)

Bitte einsenden an ADFC e. V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen

oder per E-Mail an mitglieder@adfc.de.

Sie können auch online Mitglied werden unter: www.adfc.de/mitglied-werden.

Dort finden Sie auch den Link zu unserer Datenschutzerklärung.



Füreinander.
Miteinander.



sparkasse-hrv.de

Wir sind auch in außergewöhnlichen
Zeiten an Ihrer Seite. Ihr Anliegen ist
uns wichtig.

Sie erreichen uns
per Telefon: 02051 315-0
per E-Mail: info@sparkasse-hrv.de
sowie auf unserer Website und
in der Sparkassen-App.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse

Hilden • Ratingen • Velbert